



e-mail gemeinde@axams.gv.at | homepage www.axams.gv.at



axams

Amtsblatt der Gemeinde Axams / Nr. 107 / März 2019 / 28. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post



Fotos: Matthias Riedl

**Großer Umzug mit Wampelerreiten am 3. März 2019
bei Kaiserwetter, frühlingshaften Temperaturen und
tausenden von Besuchern – ganz Axams feierte die Fasnacht!**

Rückblick auf drei Jahre – Halbzeitbilanz

Am 28.2.2016 wurde der Gemeinderat von Axams neu gewählt. Die Gemeinderatsperiode geht in die zweite Hälfte. Zeit und Anlass, Bilanz zu ziehen.

Bei der letzten Gemeinderatswahl gab es einen gewissen Umbruch in der Gemeindepolitik. Ich durfte von Bürgermeister Rudolf Nagl, der 18 Jahre lang die Gemeinde mit viel Einsatz und Herzblut geführt und zahlreiche Infrastrukturprojekte umgesetzt hat, aufgrund des Wählervertrauens, respektive -vorschlusses, das Bürgermeisteramt als Quereinsteiger in die Gemeindepolitik übernehmen.

Umbrüche – egal in welchen Lebenslagen – führen zu Veränderungen. Alleine die Vielfalt der politischen Gruppierungen im Gemeinderat und die Tatsache, dass keine für sich alleine die Mehrheit hat, hat die politische Auseinandersetzung in Axams verändert. Festzustellen ist, dass wir in Axams die politischen Diskurse auf einer sachlichen und wertschätzenden Basis durchführen. Das Gemeinwohl – bei allen gesellschaftspolitisch unterschiedlichen Positionen – steht im Vordergrund.

Ich sehe es als unsere wichtigste Aufgabe an, die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde sicherzustellen, dafür zu sorgen, dass ausreichend Reserven zur Verfügung stehen und dass die Verschuldung durch vorhandene liquide Mittel gedeckt ist. Nur so kann die Qualität der Infrastruktur und der Dienstleistungen der Gemeinde nachhaltig gewährleistet und Möglichkeiten für Investitionen geschaffen werden.

Unter Berücksichtigung dieser Grundsätze konnten in den letzten drei Jahren viele Projekte und Vorhaben umgesetzt werden. Ein Auszug daraus:

- Das neue **Kindergartenzentrum** Elisabethinum am Mailsweg konnte nach einem Jahr Bauzeit im Sommer 2017 eröffnet werden. In Verbindung mit unseren weiteren Gemeindekindergärten können wir unseren Familien ein umfassendes Betreuungsangebot bieten. Insgesamt haben wir derzeit mehr als 200 Kinder in der Kinderbetreuung (Krippe und Kindergarten). Darüber hinaus bieten wir einen Hort mit 2 Gruppen an sowie seit 2016/2017 eine Mittagstischbetreuung. Die Gemeinde wendet pro Jahr aus dem Budget ca. 1,1 Mio. Euro für die Kinderbetreuung auf.
- Wir sind auch in der glücklichen Lage, ein tolles und sehr vielfältiges **Schulangebot**

in unserer Gemeinde anbieten zu können. Wir sind hier nicht für den schulischen Bereich zuständig, sondern als Schulerhalter für die Infrastruktur. Hier haben wir in den letzten 3 Jahren immer wieder Mittel bereitgestellt, um unseren Kindern – und natürlich auch Lehrpersonen – bestmögliche Bedingungen zur Verfügung zu stellen.

- Aber nicht nur gegenüber Familien mit Kindern zeigen wir Verantwortung. Im Bereich der Betreuung von älteren und pflegebedürftigen Menschen können wir nicht nur im **Haus Sebastian** für eine bestmögliche Pflege sorgen, sondern seit September 2018 durch den Sozialsprengel westliches Mittelgebirge in Natters eine **Tagespflege** für unsere Gemeindeglieder anbieten.
- Axams hat heute 6.034 Einwohner im Hauptwohnsitz und 530 im Nebenwohnsitz. Alleine im Jahr 2016 wurden Baubescheide für 125 Wohnungen erteilt; 2017: 70 Baubewilligungen und 17 Bauanzeigen und 2018: 59 Baubewilligungen und 25 Bauanzeigen ausgestellt. Laut einer Grundlagenenerhebung steigt im Mittelwert die Einwohnerzahl innerhalb eines Jahrzehnts (bis 2027) auf etwa 6.700 Einwohner; wenn man den Jahresschnitt der letzten 5 Jahre hernimmt, auf knapp 7.000 Einwohner. Damit stellt wohl die größte Herausforderung für die Gemeinde die raumplanerische Entwicklung von Axams dar. Der Rahmen hierfür ist das **örtliche Raumordnungskonzept (ÖRK)**. Nach mehreren Jahren Vorlaufzeit ist die 1. Fortschreibung des ÖRK im Herbst 2017 in Kraft getreten. Der Bauboom in unserer Gemeinde ist ungebrochen groß. Wir stoßen damit immer mehr an die Grenzen der Finanzierbarkeit der erforderlichen Infrastruktur (Straßennetz, Wasser- und Kanalisation, Recyclinghof etc.). Wir planen daher weitere Änderungen im ÖRK, um dem Trend zur Errichtung von Wohnanlagen entgegenzutreten zu können und um eine maßvolle und verträgliche Entwicklung von Axams – soweit von uns beeinflussbar – sicherstellen zu können.
- Was wir brauchen sind nicht immer mehr neue, kaum bezahlbare Wohnungen von privaten Bauträgern, sondern tatsächlich leistbarer Wohnraum für unsere Gemeindeglieder. Ich freue mich daher ganz besonders, dass es gelungen ist, im Ortsteil

Pafnitz das **Projekt „Leistbares Wohnen“** in einem für die Größe dieses Projektes sehr straffen Zeitrahmen – der Bauträgerwettbewerb fand in der ersten Hälfte 2017 statt – umzusetzen. Ende Oktober letzten Jahres wurde mit dem Bau des ersten Abschnittes – insgesamt 37 Wohnungen – begonnen. Die ersten Mieter werden dann im Frühjahr 2020 einziehen können; zu einer voraussichtlichen Monatsmiete von brutto 6,30 Euro (inklusive Betriebskosten und Tiefgaragenplatz). Wir reden daher nicht nur von leistbarem Wohnen und was dafür so alles zu tun wäre, sondern setzen mit diesem Projekt leistbares Wohnen in Axams tatsächlich um! Der zweite Bauabschnitt wird dann gestartet, wenn der weitere Bedarf gegeben ist.

- Aufgrund einer Vereinbarung mit dem Land Tirol, der Gemeinde Birgitz und der Axamer Aufschließungs AG konnte die **Generalsanierung der Hoaldstraße** in Höhe von ca. 1,3 Mio. Euro im Jahr 2017 abgeschlossen und eine Vereinbarung über die Kostenaufteilung für die laufende Straßenbaulast getroffen werden. Zudem konnte auch eine Vereinbarung über die Straßenbaulast der Vergangenheit in Höhe von insgesamt 2,2 Mio. Euro mit großer Unterstützung des Landes Tirol zum Abschluss gebracht werden. Damit wurde ein im Raum stehender Rechtsstreit über eine wesentlich höhere Summe zu Lasten der Gemeinde vermieden und für die Zukunft eine tragfähige Lösung gefunden.
- Zur Verbesserung der Verkehrssituation im westlichen Mittelgebirge wurde auf Initiative des Planungsverbandes mit dem Land Tirol 2018 das Projekt **„Mobilität im westlichen Mittelgebirge“** gestartet. Ziel ist ein regionaler Konsens über einen mittelfristigen verkehrspolitischen Handlungsrahmen. Der Prozess konnte Anfang 2019 abgeschlossen werden; die Handlungsfelder und möglichen Maßnahmen wurden festgelegt. Die weitere Umsetzung erfolgt einerseits im Planungsverband (z.B. Radwege) bzw. in den Gemeinden (z.B. Begegnungszonen) selbst.
- Die Beteiligung der Gemeinde Axams an der **Axamer Lizum Aufschließungs AG** wurde im Jahr 2017 durch eine Kapitalerhöhung sichergestellt. Wir sehen das als Beitrag zur Erhaltung des Ski- und Wander-

gebietes Axamer Lizum und der dort ansässigen Wirtschaftsbetriebe. Insgesamt fließen aus den Betrieben der Axamer Lizum ca. 400.000 Euro in das Gemeindebudget; direkt durch Kommunalsteuern und indirekt durch Pachtzahlungen an die Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams.

- In der **Jugendarbeit** wurde im Jahr 2018 mit der Regionslösung „JiM – Jugend im Westlichen Mittelgebirge“ ein in Tirol bisher einmaliges Projekt mit den Gemeinden Axams, Birgitz, Götzens, Grinzens und Mutters sowie der Abteilung JUFF des Landes Tirol umgesetzt.
- Für die Renovierung der **Pfarrkirche** Axams wurden in den Jahren 2016 bis 2018 289.262 Euro, seit 2015 insgesamt 414.262 Euro, aus dem Gemeindebudget aufgebracht.
- 2018 wurde im Lindenfriedhof eine **neue Urnenwand** mit 80 Urnennischen errichtet.
- Durch die Gemeinde sowie der Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel erfolgte 2017/18 die Inbetriebnahme des **Sonnenlifts**. Den Betrieb selbst haben Freiwillige auf Initiative von Norbert Happ, der auch als Betriebsleiter fungiert, dankenswerterweise übernommen. Seit der Saison 2018/19 wird der Sonnenlift durch den Verein Sonnenlift Axams betrieben; die Gemeinde unterstützt den Betrieb weiterhin finanziell.
- Die öffentliche Straßenbeleuchtung wird laufend auf die umweltfreundliche LED-Technik umgestellt. In den Jahren 2016 bis 2018 wurden insgesamt 151.000 Euro investiert.
- Die Neuauflage des **Heimatbuches** – „Axams – ein Dorfbuch“, wurde Ende 2018 fertiggestellt und anlässlich des Neujahrsempfanges der Gemeinde im Jänner 2019 vorgestellt.
- Im **Tiefbau** und somit für die Aufrechterhaltung der Infrastruktur konnten folgende Projekte umgesetzt werden.
Jahr 2016: Baderbühelweg, Miselsstraße und Schießstandweg (jeweils Straßenbau, Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage); Grenzmauer Georg-Bucher-Straße und Baderbühelweg; Rodel- und Radweg Axamer Tal (Schafalm); Wasserversorgungsanlage Kalchgruben;
Jahr 2017: Straßenbau Burglechnerstraße; Erweiterung Wasserversorgungsanlage Wiesenweg; Erweiterung Omes I (Straßen-

bau, Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage);

Jahr 2018: Hangsicherung Pafnitz und Sonnleiten; Gehsteigbau Kögelestraße; Gewerbepark, Richtergerasse und Silbergasse (jeweils Straßenbau, Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage); Asphaltbelagsanierung Schloßgasse;
Gesamtkosten Tiefbau in den Jahren 2016 bis 2018: **1,6 Mio. Euro**

Ausblick auf 2019:

Der prognostizierte Jahresüberschuss 2018 (ca. 1,4 Mio. Euro), sowie die erzielten Überschüsse im Jahr 2016 (609.000 Euro) und 2017 (1,45 Mio. Euro) sind sehr erfreulich und das Ergebnis eines sehr sorgsamen Umgangs mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln. Wir haben die Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit immer in das Zentrum unseres Handelns gestellt und auch im abgelaufenen Jahr wieder wichtige, im Jahresvoranschlag festgelegte Projekte umsetzen können. Der Jahresüberschuss 2018 versetzt uns in die Lage, 2019 ein **sehr ambitioniertes Infrastrukturprogramm** umzusetzen.

So sind für den **Straßenbau mit Kanal und Wasser** 650.000 Euro vorgesehen. Für den ersten Bauabschnitt für die **Sicherungsmaßnahmen im Bereich Kalchgruben** (Stichwort „Entwässerung Stauden“) werden wir heuer 610.000 Euro aufwenden. Die Sanierung der Balkensperre/Axamer Bach (**Staumauer**) im Bereich „Schlachtl“ ist mit ca. 80.000 Euro veranschlagt. Für verschiedene **Brückensanierungen** sind 155.000 Euro, für Investitionen in die **Infrastruktur der Schulen** insgesamt 71.000 Euro und für den ersten Teil der **Dorfkrippe** 26.000 Euro vorgesehen. In die Attraktivierung und Sanierung der **Kinderspielplätze** werden 27.000 Euro investiert; ein **neues Jugendzentrum** im Bereich des Freizeitzentrums wird um 60.000 Euro errichtet. Es handelt sich hier um einmalige Aufwendungen; neben den vielfältigen laufenden Pflichtaufgaben wie jene für **öffentliche Ordnung und Sicherheit, Unterricht und Erziehung, Sport und Wissenschaft, Kunst und Kultur, soziale Wohlfahrt und Gesundheit, Instandhaltungskosten für Straßen-, Wasser- und Verkehrsnetz, Förderungen, Dienstleistungen wie Straßenreinigung, Erhaltung der Park- und Gartenanlagen, öffentliche Beleuchtung, Friedhöfe, Aufrechterhaltung der Betriebe der Wasserversorgung, der Abwasser-**

beseitigung und der Müllbeseitigung oder öffentliche Abgaben und Umlagen.

Im Bereich der **Straßen-, Kanal- und Wasserinfrastruktur** werden wir nach einer erstellten Prioritätenliste die Projekte abarbeiten. Ich bitte um Verständnis, dass wir hier nur stufenweise vorgehen können. Axams hat insgesamt 86 Weganlagen mit einer Länge von 33 km. Die Sanierung des gesamten Wegenetzes inklusive der Erneuerung des Kanal- und Wassernetzes würde mehr als 42 Mio. Euro kosten.

Auch die Projektstudie für den Neu-, Um- und Zubau des **Bau- und Recyclinghofs** liegt vor und wird nun in Bezug auf die Umsetzbarkeit geprüft.

In Bezug auf die Förderung und Unterstützung unserer Wirtschaft sowie der Ansiedelung von Betrieben gibt es neue Ansätze, die wir gemeindeübergreifend im Planungsverband 2019 prüfen und allenfalls auch umsetzen werden. Unsere Betriebe schaffen nicht nur viele Arbeitsplätze, sondern tragen mit ihrem Steueraufkommen auch einen wichtigen Beitrag zu unserem Gemeindebudget bei.

Ich darf mich zur Halbzeit meiner Funktionsperiode als Bürgermeister bei allen bedanken, die sich für unsere Gemeinde einsetzen; bei den beiden Vizebürgermeistern, den Gemeindevorstands- und Gemeinderatsmitgliedern, all unseren Mitarbeitern, den Vereinen und Organisationen und bei allen Gemeindebürgern, die sich in so vielfältiger und wertvoller Weise für unsere Gemeinde – für unser Axams – engagieren. Für die zweite Halbzeit der Gemeinderatsperiode bleibt viel zu tun. Wir werden weiter mit großem Einsatz daran arbeiten, dass wir den Bürgern alle Leistungen der Gemeinde in bestmöglicher Qualität bereitstellen können und die hohe Lebensqualität aufrechterhalten können.



Euer Bürgermeister Christian Abenthung

Inhaltsverzeichnis

- 02** Bürgermeisterbrief
- 05** Gemeinderatssitzung vom 20.12.2018 ● Infos zur e-Zustellung
- 06** Aus dem Ausschuss für Sport, Kultur und Vereinswesen
- 07** Neues zum e5 Programm ● e5 Infoabend ● Befahren von Gehsteigen
- 08** Wasserbilanz von 1989 bis 2018
- 09** Ergebnis Trinkwasseruntersuchung
- 10** Thematik Gelber Sack ● Kurzleinenzwang und Hundestationen
- 11** Neuigkeiten von der öffentlichen Bücherei Axams
- 12** Aktivitäten in der Volksschule Axams
- 13** JiM – Jugend im Westlichen Mittelgebirge ● Wohlfühlen im Freizeitzentrum Axams
- 14** Aus dem KEA Mailweg 2 bzw. Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße
- 15** Neues aus dem Kindergarten Elisabethinum Axams bzw. Schülerhort
- 16** Feuerwehr Axams
- 18** Fasnachtsverein Axams
- 19** Jungbauern Axams
- 20** Schiklub Axams
- 21** Bergrettung Axams
- 22** Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams
- 24** Musikkapelle Axams ● Vinzenzgemeinschaft Axams
- 25** Naturfreunde Axams ● Verein Sonnenlift Axams
- 26** Krippenverein Axams ● Seniorenzentrum Axams
- 27** Volkstheater Axams ● Active Tigers Axams
- 28** Der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge berichtet
- 29** Wir gratulieren zum 90er ● Katholischer Familienverband – Zweigstelle Axams
- 30** Dorfjugend-Wintersporttag
- 31** Dorfjugend-Wintersporttag ● Spitzentanz-Sommerfest ● U8 Hallenmeister
- 32** Neujahrsempfang mit Heimatbuchpräsentation
- 33** Musical „Naya und der Hammer des Thor“ der NMS Axams
- 34** Information zur Axamer Jagd
- 35** Lawinen-Profis tagten in Axams ● Computeria ● Schadholzaufarbeitung
- 36** Religiöses ereignet sich überall ● Gebetstag ● Sternsingeraktion 2019
- 37** Besondere Gottesdienste in unserer Pfarre
- 38** Personenstandsfälle ● Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige
- 39** Handy-Signatur ● Termine Rechtsberatung ● 100 Jahre Frauenwahlrecht
- 40** Veranstaltungskalender

Redesign Gemeindehomepage

Über die Weihnachtsfeiertage wurde die überarbeitete Gemeindehomepage online gestellt und erstrahlt nun in neuem Gewand. Gleichzeitig wurde das Erscheinungsbild an mobile Endgeräte angepasst. Viel Spaß beim Surfen!



Kontakt

Gemeindeamt Axams

Sylvester-Jordan-Straße 12

Tel. 05234 / 68110

E-Mail: gemeinde@axams.gv.at

Web: www.axams.gv.at

Parteienverkehrszeiten:

Mo: 8.00 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr

Di bis Fr: 8.00 - 12.00 Uhr



IMPRESSUM:

„axams“ –
Amtsblatt der Gemeinde Axams

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Axams, vertreten durch
Bürgermeister Christian Abenthung,
6094 Axams, Gemeindeamt, Sylvester-
Jordan-Straße 12, Tel. +43/5234/68110,
E-Mail: gemeinde@axams.gv.at

Blattlinie:
Amtliche Mitteilungen der Gemeinde
Axams mit Informationen über Gemeinde-
politik, Gemeindeentwicklung, Sport-,
Kultur- und Vereinsnachrichten, Veran-
staltungskalender.

Für den Inhalt beigelegter Artikel ist
der jeweils Verfasser verantwortlich
und muss sich nicht unbedingt mit der
Meinung der Redaktion decken.

Redaktion, Satz und Layout:
Gemeinde Axams, Matthias Riedl
Tel. +43/5234/68110-71
Fax +43/5234/ 68110-171
E-Mail: matthias.riedl@axams.gv.at

Druck:
Steigerdruck–Axams, www.steigerdruck.at

Auflage: 2.950 Stück

Erscheinungsweise:
vierteljährlich gratis an alle Haushalte in
Axams

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte
Juni 2019, Redaktionsschluss ist am
15. Mai 2019.

Hinweis zur Gender-Formulierung:
Bei allen Bezeichnungen, die auf Perso-
nen bezogen sind, meint die gewählte
Formulierung beide Geschlechter, auch
wenn aus Gründen der leichteren Les-
barkeit die männliche Form steht.

Gemeinderatssitzung vom 20.12.2018

Voranschlag 2019 und mittelfristiger Finanzplan 2020 bis 2023:

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2019 (ordentlicher Haushalt 11.505.200,- Euro, außerordentlicher Haushalt 904.000,- Euro) und den mittelfristigen Finanzplan 2020 bis 2023 festgesetzt. Ein ausführlicher Bericht des Bürgermeisters über die aktuelle Finanzlage der Gemeinde kann in der Niederschrift auf der Gemeindehomepage nachgelesen werden.

Waldumlage 2019:

Der Gemeinderat hat beschlossen, eine Waldumlage zu erheben. Der Umlagesatz wurde einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald im Ertrag mit 100% v.H. der von der Tiroler Landesregierung durch Verordnung vom 26.1.2018, LGBl. Nr. 16/2018, festgesetzten Hektarsätze festgelegt (Wirtschaftswald 20,21 Euro, Schutzwald im Ertrag 10,11 Euro und Teilwald im Ertrag 15,16 Euro).

Kostenüberschreitungen:

Der Bürgermeister berichtete dem Gemeinderat über Kostenüberschreitungen im Zeitraum vom 24.10. bis 20.12.2018 in Höhe von 509.711,15 Euro und holte

nachträglich die Genehmigung dafür ein. Diese Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen gedeckt.

Gebührenverordnungen – Neuerlassung:

Im Sinne der Rechtssicherheit und aufgrund der inzwischen gewonnenen Erfahrung wurden sämtliche Gebührenverordnungen neu erlassen (Abfallgebührenverordnung, Friedhofsgebührenverordnung, Hundesteuerverordnung, Kanalgebührenordnung und Wasserleitungsgebührenordnung). Die gesamte Fassung der jeweiligen Gebührenverordnung kann auf der Gemeindehomepage nachgelesen werden (Menüpunkt „Bürgerservice“, Rubrik „Information/Verordnungen“).

Flächenwidmungsplanänderung:

Das neu gebildete Grundstück Nr. 2644/2 (Pafnitz) wurde von Freiland in Wohngebiet umgewidmet.

Pleisenhütte:

Der Substanzverwalter wurde beauftragt, das bestehende Pachtverhältnis zwischen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams und den derzeitigen Pächtern betreffend der Pleisenhütte aufzukündigen. Ziel ist gleichzeitig, ei-

nen neuen Pachtvertrag mit den derzeitigen Pächtern abzuschließen.

Mietzins- und Annuitätenbeihilfe:

Die Gemeinde-Richtlinie über die Gewährung von Mietzins- und Annuitätenbeihilfe wurde mit Wirksamkeit ab 1.1.2019 dahingehend angepasst, dass im Sinne der Bestimmungen des Tiroler Wohnbauförderungsgesetzes 1991 österreichischen Staatsbürgern gleichgestellte Personen (z.B. Unionsbürgern) auch eine Beihilfe gewährt wird.

Personalangelegenheiten:

Das Dienstverhältnis mit Mag. Sandra Mitterer (Verwaltungsjuristin) und Daniel Schaffenrath (Gemeindearbeiter) wurden auf unbestimmte Zeit verlängert.

Antrag:

Die Fraktion ZUKUNFT AXAMS - DIE GRÜNEN haben einen Antrag betreffend „Änderung der Protokollführung von Gemeinderatssitzungen“ eingebracht. Der Antrag wurde dem Gemeindevorstand zur Vorberatung zugewiesen.



Niederschrift unter:
www.axams.gv.at/Politik/Niederschriften

Zustellung der Vorschriften per E-Mail

Die Gemeinde lädt Sie ein, dieses tolle, kostenlose Angebot zu nutzen. Steuervorschriften (auch Kindergarten- und Hortbeitragsvorschriften!) kommen – wie z.B. von der Handyrechnung bereits gewohnt – bequem per Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. Dafür ist jedoch das Einverständnis für diese Art der Zustellung notwendig:

- Entweder den unten angeführten Abschnitt ausgefüllt zurücksenden, oder
- eine E-Mail an gemeinde@axams.gv.at senden (mit einem kurzen Hinweis und Angabe der EDV-Nummer(n), dass man die e-Zustellung von Vorschriften der Gemeinde wünscht), oder
- auf www.axams.gv.at/e-Zustellung sich online anmelden.



JA, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Vorschriften durch die Gemeinde Axams einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Vor- und Nachname (oder z.B. Firmenname):

Anschrift:

E-Mail-Adresse

für die e-Zustellung

(Je Steuerpflichtiger kann nur eine E-Mail-Adresse angegeben werden. Eine Änderung der ursprünglich bekannt gegebenen E-Mail-Adresse ist jederzeit möglich. Dafür genügt eine formlose E-Mail an gmeinde@axams.gv.at oder das Ausfüllen des Online-Formulars unter www.axams.gv.at/e-Zustellung)

EDV Nummer(n):

Datum:

Unterschrift:

Aus dem Ausschuss für Kultur, Sport und Vereinswesen

Seit der letzten Ausgabe der Axamer Zeitung im Dezember 2018 war wieder viel los und es konnten einige Punkte aus dem Ausschuss für Kultur, Sport und Vereinswesen in die Tat umgesetzt werden.

Ein großer Erfolg war das alljährlich stattfindende **Adventkonzert** in unserer wunderschönen Pfarrkirche mit über 350 begeisterten Zuhörern. Es freut uns, dass wir es mit „Mario & Christoph“, unserem Kirchenchor „Axams Vocal“ und dem Jugendchor „Voice Factory“ geschafft haben, den Abschluss ihrer Tournee „Weihnacht in den Bergen“ zu Gunsten „Licht ins Dunkel“ heuer zum ersten Mal in Axams zu feiern. An dieser Stelle nochmals Danke an alle, die zu diesem tollen Konzert beigetragen haben. Ein großer Dank gilt den Firmen, die es ermöglicht haben, dass wir die gesamten Einnahmen beim Ausschank ebenfalls an „Licht ins Dunkel“ spenden konnten. Für alle, die nicht dabei waren, gibt es hier schon die gute Nachricht, dass auch heuer wieder das Adventkonzert in dieser Form stattfinden wird.



Adventkonzert: Bgm. Christian Abenthung flankiert von „Mario & Christoph“

Ein weiteres tolles Projekt, das umgesetzt werden konnte, ist die Reaktivierung der **Langlaufloipe**. Nach einem Info-abend mit der Landwirtschaftskammer Tirol und zahlreichen Gesprächen mit den betroffenen Grundbesitzern ist es gelungen, die Loipe im Bereich des Freizeitzentrums Anfang des Jahres zu präparieren und somit wieder ein zusätzliches, attraktives Sportangebot zu bieten. Auch hier ein großer Dank den Grundbesitzern und allen, die zur Wiedereröffnung der Loipe

beigetragen haben. Wir hoffen natürlich auf Verlängerung und werden nach dem Sommer die Gespräche mit den Grundbesitzern wieder aufnehmen.

Ein drittes Projekt, das sehr gelungen ist, ist die Fortschreibung unseres **Axamer Heimatbuches**. Dieses konnte beim Neujahrsempfang am 19. Jänner in einem sehr würdigen Rahmen präsentiert werden. Auch an dieser Stelle nochmals einen sehr großen Dank an Prof. Dr. Anton Zimmermann für die Projektkoordination und allen, die zu diesem tollen Werk beigetragen haben. Das Buch ist in der Gemeinde Axams erhältlich.

Am 13. Feber konnten wir den **Informationsabend** für unsere Vereine mit reger Teilnahme abhalten. Danke an unseren Amtsleiter Matthias Riedl für den perfekten Vortrag zum Thema **Veranstaltungsrecht** und die Vorstellung der neuen **Gemeindehomepage** samt Eintragungsmöglichkeiten für die Vereine (Stichwort Veranstaltungskalender).

Zuletzt wurde am 22. Jänner eine Ausschuss-Sitzung abgehalten. Aktuelle

Themen sind derzeit die **Dorfkrippe** und das **Jubiläum** mit unserer **Partnergemeinde** Rohrbach. Wir halten euch dabei natürlich am Laufenden.

Neben der Ausschussarbeit war natürlich auch in unserem Dorf wieder viel los. Krippenausstellung und Krippenfeier, Jungbauern- und Feuerwehrball, der traditionelle Dorfjugendwintersporttag, der heuer wieder beim Axamer Sonnenlift und auf der Rodelbahn durchs Axamer Tal über die Bühne ging, „Mei Hoamit“ vom Volkstheater Axams und vieles mehr findet ihr wieder in dieser Ausgabe.

Den Abschluss unserer Fasnacht bildete am 3. März der unverwechselbare und beeindruckende **„Große Fasnachtsumzug mit Wampelerreiten“**. An dieser Stelle gebührt ein großes DANKE all unseren Vereinen und all jenen, die sich tagtäglich für unser Dorf einsetzen und sich ehrenamtlich engagieren. Ohne euch wäre Axams nicht das, was es ist!

Michael Kirchmair, Obmann des Ausschusses für Kultur, Sport und Vereinswesen



Freude bei den Initiatoren aus Axams und Birgitz bei der Eröffnung der Loipe – v.li.: Bgm. Markus Haid, GV Michael Kirchmair, Karl Wackerle, Bgm. Christian Abenthung, Georg Haid und Vbgm. Martin Kapferer

Fotos: Manfred Hassl, Gemeinde Axams



Der Info-Abend für Vereine zum Thema Veranstaltungsrecht war sehr gut besucht.

Neues zum e5 Programm

Der e5 Ausschuss freut sich, Neuigkeiten zu aktuell laufenden Aktivitäten zu berichten.

Wer ist das e5 Team?

Alle Fraktionen stellen ein Mitglied und ein Ersatzmitglied im Ausschuss: Vizebürgermeisterin Gabi Kapferer-Pittracher (Sprecherin des Ausschusses), Christoph Klocker (Ersatz), Vizebürgermeister Martin Kapferer, Bürgermeister Christian Abenthung (Ersatz), GR Marco Rupprich, Alexander Dumfort (Ersatz), Michael Schilcher, GV Norbert Happ (Ersatz), GR Harald Nagl, GR Johann Zagajsek (Ersatz). Tamara Walder hat sich – auf Basis des Aufrufs zur Mitarbeit – erfreulicherweise bereit erklärt, ihre fachliche Expertise und Ideen einzubringen. Martin Riedmann ist Ansprechperson für das e5 Programm in der Gemeinde. Weitere Fachleute in der Gemeinde: Martin Nagl, Patricia Ennemoser und Josef Haid.

Was sind die nächsten Schritte?

Die beiden Expertinnen von Klima Tirol, Patricia Kahn und Barbara Erler-Klima, haben Bgm. Christian Abenthung, Vbgmⁱⁿ Gabi Kapferer-Pittracher und

Martin Riedmann die nächsten Schritte für Axams vorgestellt. Es wird nun bis Mitte 2019 eine Ist-Analyse mittels umfangreicher Checklisten durchgeführt und die Stärken und Potentiale der Gemeinde bewertet.

Was ist e5?

e5 ist ein seit 1998 laufendes, erfolgreiches Programm, das Gemeinden unterstützt, ihre Energiepolitik zu modernisieren, Energie effizienter zu nutzen, Klimaschutzziele festzulegen/zu erreichen und erneuerbare Energieträger verstärkt einzusetzen. Es handelt sich um unterschiedliche kleinere Umsetzungs-Projekte, die sicherstellen, dass die Ziele erreicht werden. Seit 2018 ist Axams als 50. Gemeinde tirolweit beim e5-Programm dabei.

Was bringt uns das?

Betreuung von Energie-ExpertInnen, Umsetzungsprojekte, Weiterbildungsprogramm, Hilfestellungen, etc.

Interesse mitzuarbeiten?

Wer sich für das e5 Programm interessiert und gerne selbst aktiv werden

möchte, kann sich jederzeit gerne bei Sprecherin Vbgmⁱⁿ Gabi Kapferer-Pittracher melden.



Das e5 Team der Gemeinde Axams mit Sprecherin Vbgmⁱⁿ Gabriele Kapferer-Pittracher



Befahren von Gehsteigen

Vor Jahren wurden an verschiedenen Stellen, meist engen Straßen, abgescrängte Gehsteige oder zum Teil durch eine Markierung festgelegte Gehsteige errichtet. Diese werden in letzter Zeit



Negativbeispiel – sehr häufig werden die abgescrängten Gehsteige befahren Foto: M. Riedl

aufgrund der leichten Befahrbarkeit immer mehr von Autofahrern als Ausweichen, aber auch einfach nur um das Tempo nicht reduzieren oder gar anhalten zu müssen, verwendet.

Dabei ist wohl vielen Fahrzeuglenkern nicht bewusst, in welche Gefahr sie Fußgänger bringen können, die auf den Gehsteigen gehen und so glauben, dort sicher zu sein. Gerade durch das verstärkte Verkehrsaufkommen – sowohl durch Kraftfahrzeuge als auch Fußgänger – ist es notwendig, den Fußgängern entsprechend Raum zu bieten. Sie sind es (und hier vor allem die Kinder, unsere schwächsten Verkehrsteilnehmer), die den besonderen Schutz eines Gehsteiges benötigen.

In der Straßenverkehrsordnung ist eindeutig geregelt, dass die Benützung des Gehsteiges mit Fahrzeugen verboten ist.

Auszug aus der StVO

§ 2 Abs. 1, Zif. 10:

Ein Gehsteig ist ein für den Fußgängerverkehr bestimmter, von der Fahrbahn durch Randsteine, Bodenmarkierungen oder dgl. abgegrenzter Teil der Straße.

§ 8 Abs. 4:

Die Benützung von Gehsteigen, Gehwegen und Schutzinseln mit Fahrzeugen ist verboten.

Wasserbilanz von 1989 bis 2018

Der Sommer 2018 gestaltete sich im Vergleich zu den Vorjahren als besonders trocken und niederschlagsarm. Trotz erhöhtem Wasserverbrauch und geringeren Wasserressourcen kam es in Axams zu keinen Engpässen.

Interessante Daten über den Wasserverbrauch

Wie „gesegnet“ Axams mit seinen Quellen ist, zeigen gerade solche Jahre, in denen in mehreren Teilen des Landes größte Wasserknappheit herrschte. Der Jahresverbrauch von 485.011 m³ war letztes Jahr um ca. 43.000 m³ höher als im Vorjahr 2017.

Das entspricht der Menge von über 43 Fassungen des Axamer Hochbehälters oder umgerechnet 43 Millionen Liter Wasser – wohlgemerkt nur Mehrverbrauch zu 2017. Trotz des zusätzlichen Verbrauchs von beinahe 10% gab es in Axams zum Glück keinen Engpass und die Wasserversorgung war ohne bemerkenswerte Probleme gesichert.

Interessant wird es, wenn man 30 Jahre zurückschaut und den Wasserverbrauch zur damaligen Einwohnerzahl betrachtet.

So gab es 1989 bei einer Einwohnerzahl von 3.066 Personen einen Verbrauch von stattlichen 580.000 m³. Dieser Rekord-

wert ist wohl dem Umstand zuzuschreiben, dass es zu dieser Zeit noch keine Wasserzähler gegeben hat.

Nach dem Einbau von Wasserzählern in jedem Haus reduzierte sich der Verbrauch rapide. Verfolgt man den Verbrauch über die Jahrzehnte, so kann man einen gemäßigten Anstieg des Wasserkonsums in Zusammenhang mit der gestiegenen Bevölkerungszahl feststellen (siehe dazu den Balken rechts „Wasserbilanz“).

Axams hat inzwischen über 6.000 Einwohner, der durchschnittliche Jahresverbrauch liegt bei ca. 450.000 m³. Das entspricht einer Menge von 1,2 Millionen Liter Wasser, oder 200 Liter pro Person – Tag für Tag. Im Vergleich lag der Wasserverbrauch pro Person im Jahr 1993 bei 290 Liter pro Tag pro Person, und 1989 bei stattlichen 522 Liter. Insofern lässt sich trotz stetig steigender Bevölkerungszahl ein verringerter Verbrauch und verstärktes Wasser-Bewusstsein feststellen.

Von den gesetzlich vorgeschriebenen Wasserproben aus den Axamer Quellen liegen die neuesten Untersuchungsergebnisse vor. Das Institut für Hygiene bescheinigt Axams wiederum ein Trinkwasser höchster Qualität.

Wassermeister Gerhard Winkler

Wasserbilanz

1989 - 1993 - 2004 - 2017 - 2018

2018:

Jahresverbrauch 485.011 m³
durch trockenen Sommer um
43.000 m³ mehr als 2017
1.328 m³ pro Tag = 15,3 l/s
6.012 Einwohner*

2017:

Jahresverbrauch 442.202 m³
1.211 m³ pro Tag = 14,0 l/s
5.820 Einwohner*

2004:

Jahresverbrauch 426.358 m³
1.168 m³ pro Tag = 13,5 l/s
5.380 Einwohner*

1993:

Jahresverbrauch 391.210 m³
1.071 m³ pro Tag = 12,4 l/s
3.726 Einwohner*

1989:

Jahresverbrauch 580.000 m³
1.589 m³ pro Tag = 18,3 l/s
3.066 Einwohner*

*Einwohnerangaben ohne Nebenwohnsitze



Unser Axamer Trinkwasser – ein wertvolles Gut



ARGE **UMWELT - HYGIENE** GES.M.B.H.
6020 INNSBRUCK · EDUARD-BODEM-GASSE 4
 TEL.: +43 (0) 512 571573 (0) · FAX: -99 · E-MAIL: office@arge-uh.at



Prot. Nr.: IB190169_1 - HB Knappen - 2018

Innsbruck, am 22.02.2019

Inspektionsbericht

IB190169_1 - HB Knappen - 2018

Probenahmen

Probenr.	Entnahmedatum	Probenbezeichnung	Anlagenteil
P1803078	26.06.2018	HB Knappen, Schieberkammer Hahn Entnahmeleitung	HB Knappen

Mikrobiologische Untersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	KBE in 1 ml	0	≤ 100		EN ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 36°C	KBE in 1 ml	0	≤ 20		EN ISO 6222
Coliforme Bakterien	KBE in 100 ml	0	0		EN ISO 9308-1
Escherichia coli	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE in 100 ml	0		0	EN ISO 7899-2

Chemische Standarduntersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Gesamthärte (berechnet)	in °dH	3,0			DIN 38 409 Teil 6
Gesamthärte (berechnet)	in mmol/l	0,53			DIN 38 409 Teil 6
Nichtkarbonathärte (berechnet)	in °dH	0,8			
Karbonathärte (berechnet)	in °dH	2,1			EN ISO 9963-1
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C	in µS/cm	112			EN 27888
pH-Wert bei 25°C		7,7	6,5 - 9,5		EN ISO 10523
Permanganat Verbrauch	in mg/l	< 1,0	≤ 20		AA032 (Fließanalyse)
Trübung_FAU	in FAU	[0,21]			EN ISO 7027-1
Säurekapazität bis pH 4,3	in mmol/l	0,810			EN ISO 9963-1
Basenkapazität	in mmol/l	0,060			
Ammonium (Fließinjektion)	als NH ₄ in mg/l	< 0,010	≤ 0,5		EN ISO 11732
Calcium	als Ca in mg/l	13,7	≤ 400		EN ISO 14911
Magnesium	als Mg in mg/l	4,5	≤ 150		EN ISO 14911
Natrium	als Na mg/l	2,3	≤ 200		EN ISO 14911
Kalium	als K in mg/l	1,8	≤ 50		EN ISO 14911
Hydrogencarbonat	als HCO ₃ in mg/l	46,4			EN ISO 9963-1
Sulfat	als SO ₄ in mg/l	10,8	≤ 250		EN ISO 10304-1
Chlorid	als Cl in mg/l	1,9	≤ 200		EN ISO 10304-1
Nitrat	als NO ₃ in mg/l	3,0		≤ 50	EN ISO 10304-1
Nitrit	als NO ₂ in mg/l	[0,002]		≤ 0,1	EN ISO 13395
Fluorid	als F in mg/l	< 0,50		≤ 1,5	EN ISO 10304-1
Phosphat, ortho	als PO ₄ in mg/l	< 0,010	≤ 0,3		EN ISO 15681-2

Dr. Bernd Jenewein
 Gutachter gem. §73 LMSVG und Stellvertretung Leitung
 Inspektionsstelle

Thematik „Gelber Sack“

Wir bitten, die gefüllten „Gelben Säcke“ erst am Abend oder am Morgen der Abholtermine zu den Sammelstellen zu bringen. Der Sack soll keinen versteckten Restmüll enthalten.

Wir ersuchen, möglichst keine „Gelben Säcke“ im Recyclinghof abzuliefern, da sich sonst die Transportkosten verdoppeln.

Auch vorzeitiges Deponieren an den Sammelstellen ist unerwünscht, weil dies nicht im Sinne eines schönen Ortsbildes ist. Außerdem lockt das Tiere an.

Die durchwühlen dann die Säcke und der Abfall liegt lose herum.

Im Winter werden bei vorzeitiger Ablage die Säcke durch die Schneeräumung zugeschoben, sodass die Entsorgung erschwert wird (z.B. Kreuzung Außerkristen/Kirchweg und Auffahrt Lizum/Knappen)

Das Recyclinghof-Team beobachtet immer wieder, dass der „Gelbe Sack“ zweckentfremdet genutzt wird. Der Sack soll nicht zur Rest- bzw. Hausmüll-Entsorgung, auch nicht als Grasschnittbehälter,

Dämmmaterialien-Anlieferung usw., verwendet werden.

Gemäß der Einwohnerzahl erhält die Gemeinde Axams nur ein bestimmtes Jahreskontingent an „Gelben Säcken“. Daher ergeben sich ab Herbst Engpässe, wenn der Sack nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Aus diesem Grund ergeht der Aufruf, diese Gelben Säcke nur zweckbestimmt zu verwenden.

Danke!

Helmut Hösl, Recyclinghofleiter und Abfallberater



Wir bitten die gefüllten „Gelben Säcke“ erst am Abend oder am Morgen der Abholtermine zu den Sammelstellen zu bringen.

Kurzleinenzwang und Hundestationen

Letztes Jahr wurden alle Hundebesitzer informiert, dass im Gemeindegebiet Lei-

nenpflicht besteht. Dennoch werden immer wieder Hundebesitzer gesehen, die diese Verordnung missachten! Daher ergeht die Erinnerung an alle Hundebesitzer, die Kurzleinenzwang-Verordnung zu beachten.

Bei unseren Kontrollfahrten sehen wir immer wieder, dass die gefüllten Hundekotsäckchen in der Wiese oder im Gebüsch entsorgt werden. Wir bitten alle Hundebesitzer

eindringlichst, diese in die vorgesehenen Behälter zu geben. Besonders ärgerlich ist es, wenn das „Hündchen“ seine Notdurft neben einer Hundestation mit Säcken-Spender verrichtet und die Hinterlassenschaft dennoch nicht aufgeräumt wird.

Helmut Hösl, Recyclinghofleiter und Abfallberater



Neuigkeiten von der öffentlichen Bücherei Axams

Ein großartiger Abend mit Walther Parson und Joseph Holzknacht

Einen wahrlich großartigen Vortrag er-

lebten am 16. Jänner fast 200 Besucher in der Aula der Mittelschule Axams.

Der in Axams lebende und international

gefragte Forensiker Walther Parson gab auf mitreißende Art und Weise einen Einblick in seine Arbeit. Sei es die Identifizierung der Gebeine von Friedrich Schiller in Weimar, die Aufklärung von Verbrechen anhand von genetischem Material oder die ethischen Fragen, die mit den heutigen gentechnischen Möglichkeiten einhergehen – über fast drei Stunden lang faszinierte Walther Parson mit Themen, die für die allermeisten nicht zum Alltag gehören.

Modert wurde der Abend von Sepp Holzknacht. Gemeinsam mit Walther Parson sorgte er dafür, dass bei diesen vermeintlich ernstesten Inhalten auch der Humor nicht zu kurz kam und das Publikum einen gleichsam interessanten wie unterhaltsamen Abend erleben durfte. VIELEN DANK DAFÜR!



Die Aula der Mittelschule war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Neues Leiterinnen-Team in der Bücherei

Mit 1. Jänner hat Brigitte Legner die Leitung der Bücherei an Nina Madl übergeben, die sich jetzt gemeinsam mit Belina De Carli um die bibliothekarischen Belange kümmern wird. Brigitte hat über fünf Jahre lang das Büchereiteam angeführt und mit neuen Ideen, Engagement und Hingabe vieles in der Bücherei verändert. So konnte in dieser Zeit der Buchbestand drastisch aktualisiert, die Besucher- und Verleihzahlen gesteigert und zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt werden. Für diesen zur Gänze

ehrenamtlichen Einsatz möchten wir uns herzlichst bedanken! Glücklicherweise wird Brigitte aber auch weiterhin Teil des Büchereiteams bleiben. Bedanken

möchten wir uns auch bei Antonia Spatzek, die nach mehrjähriger engagierter Mitarbeit das Büchereiteam leider verlassen hat.



Brigitte Legner (rechts) mit ihren Nachfolgerinnen Nina Madl (Mitte) und Belina De Carli



Buchstart

: mit Büchern wachsen

Die britische Kinderbuchautorin Wendy Cooling rief die Buchstart-Bewegung ins Leben, um Kinder von Anfang an für Bücher zu begeistern. Die Bücherei Axams hat diese Idee vor drei Jahren aufgegriffen. Heuer lädt sie alle **Axamer Kinder, die im Jahr 2017 geboren wurden**, samt ihren Familien zur Buchstart-Veranstaltung ein.

- **Wann: Samstag, 6. April 2019**
- **Beginn: 16:00 Uhr**
- **Wo: Bücherei Axams, Gemeindehaus (EG)**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung bis Mittwoch, den 3. April 2019**, via E-Mail

(buecherei.axams@gmail.com), oder zu den Öffnungszeiten der Bücherei (Dienstag 10:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr) persönlich bzw. telefonisch (05234/68110-92). Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

An diesem Nachmittag wird ein altersgerechtes Buch vorgestellt, die Buchstart-Kinder bekommen ein Geschenk und bei einer gemütlichen Nachmittagsjause gibt es die Möglichkeiten zum Spielen und Kennenlernen des gut sortierten Angebotes an Bilderbüchern der Bücherei. Das Team der Bücherei freut sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag mit vielen kleinen und großen Bücherwürmern.

Aktivitäten in der Volksschule Axams

Wintersport in der Volksschule Axams

Nachdem der Winter heuer so viel Schnee gebracht hat, nutzten zahlreiche Klassen den Aufenthalt im Freien beim Schifahren, Rutschplattl rutschen, Eishockey und Eiskunstlauf. Zudem haben wir täglich viel Spaß in der Pause und am Spielplatz beim Rutschen, Klettern und Bauen im Schnee.



Nikolausbesuch in der Volksschule Axams

Zur großen Begeisterung der Kinder kam auch heuer wieder der Nikolaus zu uns an die Schule. Die Kinder konnten seine Ankunft kaum erwarten und lauschten andächtig seinen Geschichten, die er uns dann aus seinem goldenen Buch



vorgelesen hat. Im stimmungsvollen Ambiente im Lindensaal wurde anschließend das Nikolauslied gesungen und ein Kind trug ein Gedicht vor. An dieser Stelle möchten wir uns bei den fleißigen Damen vom Elternverein bedanken, die den Nikolaus so tatkräftig unterstützten. Froh unter munter verabschiedeten sich die Kinder am Ende dieser Feier mit großzügig gefüllten Nikolaussäckchen vom Nikolaus. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten für die Organisation dieser gelungenen Veranstaltung.

Vorlesetag

Am 28.11.2018 fand der österreichweite Vorlesetag auch an der Volksschule Axams statt. Jedes Jahr werden zuvor zahlreiche Ideen gesammelt, um diesen Tag für die Schüler besonders zu machen. In diesem Schuljahr wurden Eltern und Großeltern der Kinder eingeladen. Pro Klasse kamen 3 Erwachsene mit je einem Bilderbuch und lasen einer Kleingruppe vor. Nach mehrmaligem Wechsel konnte sich jedes Kind die drei Bücher unserer besonderen Gäste anhören. Alle waren sehr aufgeregt und freuten sich auf die Vorleser. Die Schüler waren dann mit viel Aufmerksamkeit und Begeisterung dabei. Nach einer Schulstunde voller Geschichten, verabschiedeten sich die Eltern und Großeltern. Vielen lieben Dank den vielen Freiwilligen für euren Einsatz und euer Engagement.



Adventmarkteröffnung

Zur Eröffnung des Axamer Adventmarktes am 30.11.2018 ließen sich die Inklusionsklasse des Elisabethinums und die 2c der VS Axams etwas Besonderes einfallen. Nach etlichen Proben fand im Pavillon eine musikalische Vorführung statt. Zuerst zogen Hirtenbuben mit lebendigen Schafen ein, gefolgt von einer Schar aufgeregter Engelchen. Die gesangliche Darbietung wurde von Gitarre, Harfe und Klarinetten begleitet. Nebst heftigem Applaus gab es zur Belohnung der jungen Künstler auch einen Gutschein für köstlichen Kinderpunsch. Für alle Beteiligten war es ein gelungenes Gemeinschaftserlebnis!



JiM – Jugend im Westlichen Mittelgebirge

Kinder ab 12, Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 sind bei uns herzlich willkommen.

Was ihr bei uns machen könnt, was wir euch bieten:

- Platz zum Spielen ...
- Musik, Tischtennis, Tischfußball, Carrom, Billard, Brettspiele ...
- ... oder einfach nur Chillen
- Freunde treffen
- Toast & Saft
- ein offenes Ohr
- Hilfe bei Problemen
- verschiedene Projekte (Kochen, Basteln, usw.)

Im Team geht alles leichter und macht auch noch Spaß!

Die Jugendlichen helfen immer gerne wenn es darum geht, Dinge zu transportieren, neu zu gestalten, Getränkeboxen zu sortieren, hinter der Bar auszuhelfen – wir finden das echt spitze!

Auspornern der besonderen Art konnten sich einige Jugendliche an alten Kartons, ganz nach dem Motto: „Wut auslassen – zerstören dürfen – Spaß haben – wieder Ordnung schaffen!“



Wir möchten uns für die ausgemusterte Couch und den Sitzsack bei den beiden Familien aus Axams bedanken – DANKE!
Bis bald, Euer JIM-Team



JiM-Räume

- Chill Island **Götzens**, 6091 Götzens, Kirchstraße 15, Team: Doris, Thomas & Valentino
- TAFF Mutters: 6162 **Mutters**, Kirchplatz 12, Team: Thomas & Valentino
- Jugendraum **Grinzens**, 6095 Grinzens, Kirchgasse 7, Team: Doris & Lea
- Büro/Ansprechperson **Axams**, 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Straße 12, Leiterin Doris Beiler (Tel. 0676 / 83 095 5881 – ab ca. 13.00 Uhr erreichbar)

JiM-Öffnungszeiten

Mittwoch:

- Chill Island Götzens: 17 bis 20 Uhr
- TAFF Mutters: 17 bis 22 Uhr

Donnerstag:

- Chill Island Götzens: 17 bis 21 Uhr

Freitag:

- Chill Island Götzens: 17 bis 22 Uhr
- Jugendraum Grinzens (ab 22. März): 16 Uhr bis 20 Uhr für Kinder von 11 bis 14 Jahre

Samstag:

- TAFF Mutters: 18 bis 23 Uhr



Freibad - Hallenbad - Sauna - Solarium

Das Freizeitzentrum Axams, als fixer Bestandteil unserer Region, ist sehr bemüht, allen Gästen eine Wohlfühloase und ein Erlebnis & Familienbad in der Nähe zu bieten.

Wohlbefinden und Entspannung!

Gönnen Sie sich Wohlfühltag! Im Warmwasserbecken auf den Sprudelliegen werden Sie sich bestens erholen. Unser Kinderbereich bietet viel Spaß für unsere jungen Badegäste. Im Panorama-Ruheraum können Sie die Seele baumeln lassen.



www.axams-freizeitzentrum.com



Freizeitzentrum
Axams
Tel. 05234- 68 322
fzz.axams@aon.at

Aus dem KEA Mailsweg 2

Hurra Faschingszeit!

Gleich nach der Skiwoche ging es los: mit Burgen bauen für die edlen Ritter und den schönen Ritterfräuleins, eine Kids Ranch wurde errichtet für die Sherriffs, Cowgirls und Boys mit ihren wilden Pferden. Das Elisabethinum war von eisernen Rittern und Westernhelden kaum sicher. Fast täglich folgten Ausritte hoch zu Ross.

NEU: Generationenwechsel bei den Brezilern. Heuer wurden die Brezen von den Jungbrezilern Alina, Lea und Julia ver-

teilt, das bei allen Beteiligten großen Anklang fand.

Den Höhepunkt und zugleich den Abschluss der Faschingszeit bildete der Unsinnige Donnerstag. Im ganzen Haus wurde Fasching gefeiert, mit Miniplaybackshow und Kinderdisco. Zur Jause durften natürlich die traditionellen Faschingskräpfen nicht fehlen.

Die Frühlingszeit kommt!

Nun freuen wir uns auf eine schöne Frühlingszeit und sagen unseren flotten

Rutschblattln (Geschenk vom Nikolaus) und der tollen Rodelwiese bis zum nächsten Winter „Auf Wiedersehen“.
Ingrid, Barbara, Evi, Gitti und Dagmar



Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße

Brezeler zu Besuch:

An Juchizer, a Musig, a Tanzl, an Krapfn und an Brezn ... volle lustig isch's g'wesn. Ein ganz großes Danke an Anita und Ines fürs Kommen! Und ein weiteres Danke für die großzügige Verpflegung.



lichkeit, Axamer Traditionsfiguren hautnah zu erleben.



Sonne, Schnee und ganz viel Spaß:

Mit Schianzug und Rutschteller im Gepäck fuhren wir mit dem Bus zu einem schneesicheren Fleck. Der Adelshof im Sonnenschein, da schmeckten die Pommes besonders fein. Gestärkt gingen wir dann nochmal los, die Freude am Schneehügel war riesengroß.



Axamer Fasnacht:

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch beim Axamer Fasnachtsverein für die Vorstellung der „Axamer Fasnacht“ bedanken. Die Kinder hatten die Mög-

Neues aus dem Kindergarten Elisabethinum Axams

Raus in den Schnee, Kinder! Wintersport im Kindergarten Elisabethinum Axams

Sehnsüchtig wurde er schon lange erwartet: Der Schnee! Und er bietet besonders Kindern viele Beschäftigungsmöglichkeiten: Die Landschaft kann spielerisch neu entdeckt werden, und besonders die Wintersportarten warten darauf, (wieder) ausprobiert zu werden – wie beispielsweise Skifahren, Eislaufen oder Rodeln. „Nichts wie raus“ lautet daher das Motto im Kindergarten Elisabethinum Axams bzw. auch in den anderen zwei Standorten Mailsweg 2 und Kinderkrippe Dorfpavillon.

Auseinandersetzung mit den Natur-Elementen

„Wir achten sehr darauf, dass Kinder sich auch im Winter draußen in der Natur bewegen und mit dem Schnee kreativ sein können – und das bei jedem Wetter!

Denn wir wollen den Kindern spielerisch das Experimentieren mit den Naturelementen wie Wasser, Eis und Schnee näherbringen“, erklärt Carmen Neuner, die den Kindergarten Elisabethinum Axams leitet. Besonders wichtig ist dabei die richtige Ausrüstung: Wetterfeste und wasserabweisende Kleidung stellt sicher, dass die Kinder unbeschwert auch im Schnee sitzen, liegen oder hocken können – beim Skifahren und Rodeln gehört unbedingt noch ein Helm zur Ausstattung!

Experimentieren: Gut geschützt vor der Kälte

Gut geschützt vor Kälte macht das Experimentieren dann besonders viel Freude: Wie beispielsweise beim Schnee-Färben (mit Wasserfarben) oder Schneefrauen-Bauen. „Draußen im Schnee spielen ist eine wunderbare Gelegenheit für Kinder zu lernen: Ausdauer zahlt sich aus! Denn

mitunter ist ein Vormittag im Schnee auch anstrengender als auf der Blumenwiese im Sommer“, sagt Carmen Neuner: „Denn die Rodel den Hang hinaufziehen stellt andere Anforderungen an die Kinder. Die Kinder können dabei entdecken: Auch wenn mir dazwischen die Puste kurz wegbleibt – es ist eine unbeschreiblich wertvolle Erfahrung, über die eigenen Grenzen hinauszuwachsen.“ Und große Freude macht eine Rodel-Partie in jedem Fall!



Kindergarten Elisabethinum Axams: Im Schnee spielen macht Freude und stärkt das Selbstvertrauen.

Foto: slw/Gerhard Berger

Neues aus dem Schülerhort

Spaß und Action im Freien

Diesen Winter konnten wir bis jetzt so richtig in vollen Zügen genießen. Bei reichlich Schnee wurde am Spielplatz um die Wette gerutscht, ab und zu eine Schneeballschlacht veranstaltet, ein Schneemann gebaut oder einfach einmal in der Sonne relaxt.

Projekt mit der Bücherei Axams

Nina Madl von der Bücherei Axams besuchte uns Ende Februar zum ersten Mal und brachte uns zwei große Taschen, welche prall gefüllt mit unterschiedlichsten Büchern waren, mit. In einer kurzweiligen und für uns sehr spannenden Präsentation wurden uns die Bücher vorgestellt. Das Angebot reicht vom Sachbuch bis zum Jugendroman und bietet für jede Altersklasse ein individuelles Lesevergnügen. Die Bücher bleiben für vier Wochen bei uns im Hort und stehen den Kindern jederzeit frei zur Verfügung. Nach einem Monat wird das aktuelle Sortiment ausgetauscht und durch ein neues Angebot ersetzt. Wir bedanken uns jetzt schon recht herzlich bei der Büche-

rei Axams und Nina Madl für das großartige Projekt!

Anmeldung Sommerferien 2019 und Schuljahr 2019/2020

Auch heuer haben wir wieder während der ersten sechs Ferienwochen den Sommerhort geöffnet und bieten eine Ganztagesbetreuung von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr an. Für die Sommerbetreuung gibt es noch freie Plätze und die Anmeldefrist hierfür endet am 30. April 2019. Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass es ab sofort möglich ist, eine Anmeldung für das kommende Schuljahr 2019/2020 durchzuführen. Anmeldeformulare liegen direkt bei uns im Hort auf, können



Gespannt verfolgten wir die Buchpräsentation.

aber auch von unserer Homepage heruntergeladen werden. Für nähere Auskünfte stehen wir gerne während unserer Öffnungszeiten (Mo bis Fr von 11.30 Uhr bis 17.30 Uhr) oder per E-Mail zur Verfügung.

Kontakt

- Schülerhort Axams
- Leitung: Lisa Saurer, BEd
- 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Str. 31
- Telefon: 0676 / 83 09 57 500
- E-Mail: ho-axams@tsn.at
- Web: <http://schueler.axams.gv.at>



Nach einem anstrengenden Vormittag kommt eine kurze Verschnaufpause an der frischen Luft gerade recht.

Feuerwehr Axams

Gemeinschaftsübung mit Bergrettung und Rettung

Eine Gemeinschaftsübung zwischen den Kräften von Feuerwehr, Rettung und Bergrettung gab es am 28.11.2018. Dabei mussten mehrere Personen nach einem Bauwerkseinsturz gerettet werden. Besonders war die Zugangssituation, da alle Kräfte und das Material per Drehleiter und Abseilverfahren in die Grube transportiert werden musste.



Rauchmelder für Mitglieder

Zusätzlich zur Weihnachtspost erhielt jedes Mitglied einen Rauchmelder als kleines Weihnachtsgeschenk. Die Kosten dafür wurden aus der Kameradschaftskasse bezahlt. Ziel der Aktion war, als positives Beispiel voranzugehen und den Brandschutz in den eigenen vier Wänden zu verstärken.



Seniorenweihnachtsfeier

Wiederum unterstützten unsere Kameraden die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Axams am 22.12.2018 mit einem Transportdienst. In gewohnter Manier wurden die Besucher der Feier mit dem Feuerwehrfahrzeug nach Hause gebracht.



Friedenslicht und Kindernachmittag

Am 24.12.2018 wurde in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr das Friedenslicht an die Axamer Bevölkerung ausgegeben. Zusätzlich wurde das erste Mal ein Kindernachmittag im Schulungsraum abgehalten. Dadurch sollte die Zeit bis zum Christkind für die Kinder verkürzt werden.



Kameradschaftsabend im Gerätehaus

Jährlich treffen sich die Mitglieder der Feuerwehr Axams kurz vor Weihnachten, um beim gemeinsamen Kameradschaftsabend das Jahr ausklingen zu lassen. Auch heuer trafen sich die Kameraden am 1.12.2018 im gemütlichen Kreise.



Neue Beleuchtung für das Gerätehaus

Zum Start ins neue Jahr tauschte die Feuerwehr in Eigenregie die Beleuchtung im Gerätehaus aus. Von Leuchtstoffröhren wurde auf energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt.



Schneeeinsätze

Unzählige Schneeeinsätze zu Beginn des neuen Jahres hielten die Feuerwehr auf Trab. Zu jeglicher Tages- und Nachtzeit mussten immer wieder umgestürzte Bäume entfernt, Infrastruktureinrichtungen freigeschaufelt, oder gefährliche Eiszapfen über Fußwegen entfernt werden.



Feuerwehrball 2019

Durch die unzähligen Besucher aus Nah und Fern wurde der Feuerwehrball 2019 wieder zu einem vollen Erfolg. Während „Die fetzig'n Tiroler“ für beste Stimmung sorgten, ließen die ausgefallenen Maskierungen die Jury staunen.



Fasnachtsverein Axams

Großer Umzug mit Wampelerreiten 2019: Ganz Axams feierte die Fasnacht!

Dass es in Axams fünf Jahreszeiten gibt, ist bekannt. Diese fünfte Jahreszeit, die Fasnacht, fiel 2019 im Vergleich nur besonders lang aus. Die Axamer nutzten die freie Fasnacht für das Band'n Giahn, Brezeler waren genauso unterwegs wie die „Bluatig'n“ und fleißige Verkäufer der neu erschienen Fasnachtszeitung „Der Axamer Bock“. Ganz Axams war also auf den Beinen – begeisterte Fasnachtler ebenso, wie unsere Vereine, Mitarbeiter der Gemeinde Axams, unsere Bauern und Ausschopper, sowie weitere Institutionen und Einrichtungen! Und mit dem erfolgreichen großen Fasnachtsumzug am 3. März 2019 – übrigens bei Kaiserwetter, frühlingshaften Temperaturen und tausenden von Besuchern – setzte es einen offenen, sympathischen, vor allem traditionsreichen Abschluss der über die Grenzen hinaus bekannten Axamer Fasnacht! Mit Simon „Studler“ Leis schaffte es ein Wampeler „weiß ums Dorf zu kommen“, alle Traditionsfiguren und Bodentruppen, sowie aufwändig gestaltete Wagen bereicherten den Umzug mit immerhin 450 Aktiven! Sowohl der Bürgermeister, Christian Abenthung, als auch der Obmann des Fasnachtsvereines Axams, Patrick Auer, dankten stolz allen Beteiligten und Mitwirkenden: „Allen ein herzliches Vergelt's Gott! Der gemeinschaftliche Beitrag zu Tradition, Dorfkultur und gelebtem Miteinander ist großartig! Herzlichen Dank allen Helfern!“

Nach der Fasnacht ist bekanntlich vor der Fasnacht: Die Axamer freuen sich indes bereits auf die nächste Fasnacht, die am 13. Jänner 2020 beginnen, und mit dem Unsinnigen Donnerstag am 20. Februar 2020 enden wird.

Der Ausschuss des Fasnachtsvereines Axams



Fotos: Matthias Riedl





Jungbauern Axams

Jungbauernball

Am 18.1.2019 fand unser alljährlicher Jungbauernball im Linden-/Turnsaal statt. Bis früh in den Morgen tanzten und feierten Jung und Alt. Für eine Bombenstimmung sorgten „Echt Tirol“ und ein DJ. Ein besonderes Highlight war die Mitternachtseinlage vom Fasnachtsverein Axams. Wir bedanken uns bei allen Besuchern fürs Kommen, ganz besonders bei unseren Mitgliedern für den

tollen Einsatz, der Musik für die Stimmung, den Fasnachtsverein Axams für die super Mitternachtseinlage und unseren Sponsoren für die Unterstützung. Ohne euch wäre dieser gelungene Abend nicht möglich gewesen.

Skiausflug:

Der heurige Skiausflug führte uns am 9.2.2019 ins Tiroler Oberland nach Serfaus-Fiss-Ladis. Dieses Jahr war das Wet-

ter auf unserer Seite und wir konnten den Vormittag zum Ski fahren nutzen. Nach einigen Schwüngen auf der Piste trafen wir uns in der Solarbar, wo wir einen unterhaltsamen und lustigen Nachmittag verbrachten. Zum Abendessen trafen wir uns alle in der Hexenalm, um dort den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, bevor wir die Heimreise antraten. Es war ein lustiger und toller Ausflug.



Schiklub Axams

Kinder- und Schülerrennen:

Am 26.1.2019 fand das jährliche Kinder- und Schülerrennen des Schiklubs Axams in der Axamer Lizum statt. Das Wetter war dieses Mal leider sehr schlecht. Schneefall und Nebel verlangten den Kindern alles ab. Mit den widrigen Bedingungen konnten bei den Kindern am besten Luze Luisa und Maximilian Juen umgehen. Bei den Schülern kürte sich Lisa Schaffenrath und Lazar Spoljaric zu den Tagessiegern.



Tagessieger Kinder: Luze Luisa und Maximilian Juen



Tagessieger Schüler: Lisa Schaffenrath und Lazar Spoljaric

Vereinsmeisterschaft

Am 23.2.2019 führte der Schiklub Axams seine Vereinsmeisterschaft in der Axamer Lizum durch. Vereinsmeister in der Kinderklasse wurden Letizia Peimpolt und Raphael Pirker, in der Schülerklasse Sabrina Cernusca und Lazar Spol-

jaric und bei den Erwachsenen holte sich Birgit Nagl und Werner Reinstadler den Sieg.

Wie jedes Jahr wurden dann am Abend bei der Preisverteilung der Erwachsenen auch die Ehrungen der langjährigen Mitglieder durchgeführt.

@ Alle Ergebnislisten unter: www.schiklub-axams.at



Vereinsmeister Kinder



Vereinsmeister Erwachsene



60 Jahre Mitglied – Richard Leis



50 Jahre Mitglied – Ingeborg Nagl



50 Jahre Mitglied – Toni Kirchebner

AUFRUF!!!



Du hast Interesse am Schisport und könntest dir vorstellen, dich beim Schiklub Axams zu engagieren?

In den letzten Jahren gab es beim Schiklub Axams einen großen Umbruch im Vorstand, aber auch bei den Helfern für Rennen und Trainings. Wir haben vor allem sehr viel in das Kindertraining und die Rennen investiert und das alles benötigt sehr viele Leute. Um das auch in Zukunft so weiterführen zu können oder sogar zu verbessern, suchen wir Helfer in allen Bereichen des Schiklubs.

Du willst was beim Schiklub Axams bewegen und unser Team verstärken?

Dann melde dich bei Obmann Wolfgang Hörtnagl (Tel. 0664/ 5974684 oder bei Schriftführer Matthias Kapferer (E-Mail: office@schiklub-axams.at).

Infos zum Schiklub und was wir so machen, findest du unter www.schiklub-axams.at.

Bergrettung Axams

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen:

Am 25.1.2019 fand die Jahreshauptversammlung der Ortsstelle Axams in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Axams statt. 48 von 69 Mitgliedern nahmen an der Versammlung teil.

Im abgelaufenen Jahr 2018 nahmen die Gesamt-Einsatzstunden ab, dafür gab es aber speziell mit den Mountainbike-Downhill-Rennen doch um einiges mehr an Einsatzstunden für Ambulanzdienste. Zusätzlich gab es im 2-Wochen-Rhythmus wieder insgesamt 22 Schulungsabende und Ausbildungstouren.

Ortsstellenleiter Josef Gspan durfte auch dieses Jahr wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darunter die Bürgermeister von Axams (Christian Abenthung), Götzens (Josef Singer) und Birgitz (Markus Haid). Als Vertreter für Feuerwehr und Polizei nahmen HBI Bernhard Holzknicht, ABI Walter Stockner sowie AEG Al Jörg Randl teil. Neben dem GF der Axamer Lizum AG (Michael Körber) durfte die Ortsstelle auch den Landesleiter-Stellvertreter der Bergrettung Tirol, Bruno Berloff, begrüßen. Ebenfalls begrüßt werden durften die Ehrenmitglieder der Bergrettung Tirol, Josef (Pepi) Leis, Richard Leis und Manfred Schaffenrath.

Heuer standen Neuwahlen auf dem Programm. Andreas Baumgartner gab nach 12 Jahren seine Funktion als Kassier ab. Gerhard Garber als Sanwart und Matthias Stumpf als Ausbildungsleiterstellvertreter legten ebenfalls ihre Funktion nieder.

Auch unser langjähriger Ortsstellenleiter Josef Gspan legte sein Amt nach ebenfalls 12 Jahren zurück. Unter Dauerapplaus und Standing Ovationen wurde seine hervorragende Arbeit und sein unermüdlicher Einsatz gewürdigt. Sepp wurde für seine Verdienste von der Landesleitung Tirol des Österreichischen Bergrettungsdienstes mit dem „Goldenen Ehrenzeichen“ geehrt.

Anschließend wurden die Neuwahlen durchgeführt. Der eingebrachte Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen. Der neue Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

- **Ortsstellenleiter:** Heinz Gatscher
- **Ortsstellenleiter-Stv.:** Wolfgang Happ und Michael Mair
- **Kassier:** Josef Gspan
- **Fahrzeug- und Hüttenwart:** Stephan Leis
- **Schriftführer:** Christian Gstrein
- **Ausbildungsleiter:** Klaus Pietersteiner
- **Ausbildungsleiter-Stv. und Tourenwart:** Gerhard Mössmer
- **Medic:** Walter Holzknicht
- **Gerätewart:** Florian Falkner
- **Funkwart:** Martin Nagl
- **Webmaster/Öffentlichkeit:** Christian Schuh
- **Kassaprüfer:** Arno Pietersteiner, Manfred Schaffenrath

Überprüfte Anwärter:

Unsere vier Anwärter haben die Sommer- sowie Winterüberprüfungen erfolgreich absolviert und dürfen nun als über-

prüfte Anwärter mit den Ausbildungen im Ausbildungszentrum Jamtal starten. Die ersten Kurse sind schon gebucht. Das tolle Engagement der vier Jungs zeigt sich auch bei der Anwesenheitsstatistik im abgelaufenen Jahr. Doch den Titel „Bergretter des Jahres“ holte sich wie schon in den Vorjahren abermals Heinz Gatscher.

Intensive Lawinenübungen:

In diesem Winter wurde wieder für mögliche Lawinenunfälle trainiert. Neben Vertiefung der Kameradenhilfe mit intensivem LVS-Training war ein weiterer Schwerpunkt der planmäßige Lawineinsatz, wo bei den Einsatzübungen auch die medizinische Versorgung nicht zu kurz kommt.

Einsätze

- 24.12. Lawineinsatz Hochtennboden
- 31.12. Rodelunfall Birgitzer Alm
- 01.01. Rodelunfall Birgitzer Alm
- 11.01. Interner Notfall Birgitzköpflhaus
- 12.01. Sucheinsatz Götzner Graben, Person unverletzt geborgen und ins Tal begleitet
- 15.01. Rodelunfall Axamer Tal
- 16.01. Skiunfall Götzneralm, Übergabe an C1
- 16.01. Rodelunfall Axamer Tal
- 25.01. Skiunfall Lizumerkar, Übergabe an C1
- 30.01. Rodelunfall Axamer Tal
- 01.02. Skiunfall Birgitzer Alm



Josef Gspan (Mitte) übergab das Zepter an Heinz Gatscher (2.v.li.).



Josef Gspan wurde für seine Verdienste von der Landesleitung Tirol des Österreichischen Bergrettungsdienstes mit dem „Goldenen Ehrenzeichen“ geehrt.

Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams

Kameradschaftsabend mit Preisübergaben

Der traditionelle Kameradschaftsabend, dieses Mal am 8. Dezember 2018, bot Gelegenheit das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, in das neue Jahr 2019 zu blicken, aber auch um die erfolgreichen Schützen zu ehren. Die Preisverteilung zum Kompaniewertungsschießen wurde dabei ebenso durchgeführt, wie die Überreichung von Geburtstagsgeschenken an verdiente Ehrenkranzträger – dieses Mal konnte sich Josef Plattner über ein Präsent der Kompanie freuen.



Wallfahrt nach Rom: Tiroler Schützen bei Papst Franziskus

Das Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht“ erklang erstmals am 24. Dezember 1818 in Oberndorf bei Salzburg. In die Welt hinaus trugen diese musikalische Friedensbotschaft dann Tiroler Sänger aus dem Zillertal. Zum 200-Jahr-Jubiläum hatten die Tiroler Schützen eine Wallfahrt nach Rom organisiert: Daran nahmen Landeshauptmann Günther Platter und Bischof Hermann Glettler ebenso teil, wie von der Schützenkompanie Axams das BTSK-Bundesleitungsmitglied Major Thomas Saurer. Papst Franziskus empfing die Tiroler Delegation am 19. Dezember 2018 im Vatikan



und spendete den weihnachtlichen Segen. Landeskommandant Major Fritz Tiefenthaler überreichte dem Heiligen Vater ein Geschenk – eine „Stille Nacht“-Zirbenholzkiste mit den Noten des Weihnachtsliedes, Kerzen und Tee, sowie Kekse und einen Tiroler Zelten der Axamer Bäckereien Töpfer und Bucher.



HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Am 5., 12. und 19. Juni 2019 wird jeweils um 19.30 Uhr im Innenhof des Schulzentrums von Axams mit Waffen exerziert. Dabei werden auch Salven abgefeuert. Aufgrund von Anfragen der Bevölkerung in der Vergangenheit, wollen die Schützen darauf hinweisen, dass diese Kompanie-Exerzieren bei der Gemeinde Axams angemeldet sind. Dies sind demnach militärische Exerzierübungen eines Tiroler Traditionsvereines und eben keine – wie es hieß – „Schießereien im Schulhof“!



Olympia-Jubiläumsfeier in der Axamer Lizum: Eine Abordnung der Axamer Schützen war Teil der 55-Jahr-Feier am Hoaddl!

Missbrauch des Pleisen-Gipfelkreuzes: Entschuldigung erhalten!

Für Unmut und Ärger sorgte bei den Axamer Schützen ein Posting auf dem Social-Media-Portal Instagram: Vermutlich ohne darüber nachgedacht zu haben, postete eine junge Skifahrer-Gruppe ein Bild des Gipfelkreuzes am Axamer Pleisen, welches die Georg-Bucher-Schützenkompanie 2015 errichtet hatte. **Respektloses Verhalten: Gedenkstätten sind kein Spielplatz!**

„Ohne darüber nachgedacht zu haben“, bezieht sich weniger darauf, ein Foto zu posten, das Sportler mit Bergen, Schnee und Gipfelkreuz zeigt, sondern mehr auf das „Wie“! Denn das Bild zeugt von respektlosem Verhalten: Fünf Jugendliche belasten das Pleisen-Gedenkkreuz gleich mehrfach. Einerseits wurde das Kreuz mit Schischuhen (!) beklettert, sowohl die Gedenktafel, als auch die Gipfelbuch-Box wurden dafür als „Aufstiegs-hilfe“ genutzt.

Und andererseits belastet dieses Bild die Symbolkraft eines Gedenkkreuzes schwer: Das christliche Sinnbild für das Leiden und Sterben Jesus' wurde errichtet, um den gefallenen Axamern des Ersten Weltkrieges zu gedenken. „Ein respektloses Verhalten!“ war sich die Kompanieführung einig und forderte Konsequenzen: „Wir fordern eine Ent-

schuldigung! Außerdem werden mögliche Schäden nach erfolgter Besichtigung den Verursachern in Rechnung gestellt!“

Die Entschuldigung der Skifahrer-Gruppe folgte prompt: „Wir haben im Übermut nicht über die Konsequenzen nachgedacht ... was uns aufrichtig leid tut.“ Die Skifahrer-Gruppe erhielt den Homepage-Eintrag via Instagram. Thomas Kremser, der den Post auch veröffentlichte, reagierte sofort und entschuldigte sich für das Verhalten.

Fasnacht 2019: Schießstand öffnete für Axamer Bevölkerung

Die heurige Fasnacht zeichnete sich einerseits durch den großen Umzug mit Wampelerreiten aus, besonders aber durch ihren langen Zeitraum. Die Faschnachtsbanden hatten viel Gelegenheit, an den Donnerstagen einzukehren. So auch drei Mal im Schießstand der Axamer Schützen. Das Schützenheim öffnete für die Axamer Bevölkerung an drei Februar-Donnerstagen – und das Angebot wurde bestens angenommen. Ein engagiertes Bar- und Bewirtungsteam, rund um Obmann Gottl Hepperger und Obmann-Stv. Michael Schaffner, zeichnete für die Verpflegung der Besucher und Fasnachtler ausgezeichnet verantwortlich.

Veranstaltungshinweis

Speck- und Wurstwatten der Axamer Schützen in der Kaffeestub'n Axams

- 29. März 2019, 19.00 Uhr
 - 30. März 2019, 19.00 Uhr
 - 31. März 2019, 11.00 Uhr
- Heimische Speck- und Wurstwaren, Schnaps aus Axams!



5. Vereinsschießen der Axamer Schützen – Motto „Kaiser Maximilian I.“

- 24. Mai 2019, 13.00 Uhr
 - 25. Mai 2019, 08.00 Uhr
- Anmeldung rechtzeitig über die Homepage www.schuetzen-axams.at



Fotos: Hassl, Photo Modica Roma, Servizio Fotografico - L'Osservatore Romano, Saurer, Hepperger, Nagl, Instagram/Thomas Kremser

Musikkapelle Axams

Rück- und Vorausblick:

Nach einem erfolgreichen Cäcilienkonzert mit anschließender Cäcilienfeier, sowie der Gestaltung der Cäcilienmesse mit folgender Jahreshauptversammlung Ende November, beendeten wir ein sehr abwechslungsreiches und intensives Musikjahr 2018. Bereits seit Anfang Jänner proben wir schon wieder fleißig mit unserem neuen Kapellmeister Bernhard Schlögl.

Am 24. April 2019 werden wir gemeinsam mit der Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams den landesüblichen Empfang am Landhausplatz gestalten und musikalisch umrahmen. Am 1. Mai

ziehen wir in gewohnter Weise mit einem musikalischen Gruß durch unser Dorf – dieses Jahr sind wir im Gemeindegebiet von Omes unterwegs – und bitten um finanzielle Unterstützung. Erstes musikalisches Highlight ist das Frühjahrskonzert am 11. Mai unter der Leitung von Bernhard Schlögl, bei welchem wir mit einem abwechslungsreichen Programm begeistern werden. Wir laden Sie dazu herzlich ein und würden uns freuen, Sie um 20.00 Uhr im Linden-/Turnsaal Axams begrüßen zu dürfen.

Wintersporterlebnistag:

Anfang Februar tauschten wir unsere Musikinstrumente gegen den Eisstock. Nach einem sportlichen Nachmittag mit anschließender Siegerehrung klang bei einem geselligen Beisammensein unser traditioneller Wintersporterlebnistag gemütlich aus. Vielen Dank an den Eisstockschiützenverein Axams für die gastfreundliche Aufnahme und die freundliche Bewirtung.



Vinzenzgemeinschaft Axams

VENI VIDI VINZI:

Bei der ordentlichen Generalversammlung am 13.2.2019 erstattete der Vorstand des Vinzenzvereins „Hl. Johannes“ Bericht über das vergangene Arbeitsjahr. Die Hilfestellung war vor allem für Alleinerzieherinnen und alleinstehende Menschen wesentlich, aber auch für Familien mit mehreren Kindern.

Die hohen Lebenshaltungskosten (Miete, Betriebskosten, Lebensmittel, Kleidung) aber auch die monatlichen Zahlungen für Kinderbetreuung, ärztliche Behandlung, Fahrtkosten, schulische Veranstaltungen etc. bringen viele Menschen in finanzielle Bedrängnis und Notlage.

Insgesamt wurde vom Verein im vergangenen Jahr ein Betrag von ca. 6.500 Euro ausbezahlt, immer nach erfolgter Offen-

legung der Einkommenssituation und genauer Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben des jeweiligen Haushaltes. Außerdem unterstützte der Vinzenzverein durch Besuche, Hilfe bei Behörden gängen, Fahrdienste, Begleitung bei Arztterminen, Hilfe bei Wohnungssuche, Organisation von Sachspenden usw.

Wir bedanken uns auf diesem Weg ganz



herzlich bei allen Spendern und Helfern, die mit dem Verein in irgendeiner Weise verbunden sind! In den vergangenen 10 Jahren ist es gelungen, ein Netzwerk der Solidarität und Hilfsbereitschaft aufzubauen und so in vielfältiger Weise rasch und unkompliziert Hilfe in unserem Dorf leisten zu können.

Trotzdem sind wir natürlich über jede weitere Unterstützung, in welcher Form auch immer, sehr dankbar und freuen uns über jede Mithilfe!

Kontakt bitte über Obfrau Rosa Pöhl, Tel. 0650 9916277 oder schriftlich per E-Mail an: evi.schaffnerath@aon.at



VINZENZ-
GEMEINSCHAFT
Axams

Naturfreunde Axams

Kraxelcup der Naturfreunde Axams:

Am 11.1.2019 wurde der 3. Tiroler Kraxelcup für Kinder über die Plattform des Tiroler Kletterverbandes in der Naturfreunde Raiffeisen – Club Boulderhalle Axams ausgetragen. Junge Talente aus ganz Tirol konnten dabei Wettbewerbserfahrungen sammeln. Die Mädchen und Buben kämpften mit großem Ehrgeiz, wenn auch der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stand. Am Ende durfte sich jedes Kind über eine Medaille, Urkunde, Schokolade und die besten Drei zusätzlich über einen Pokal freuen. Fachkundig organisiert wurde dieser

Mix-Bewerb von Tamara Walder und dem Obmann unter Mithilfe einiger Mitglieder und dem Computerprofi Simon Legner. Herzliche Gratulation den Kindern und ein großes Danke den Sponsoren, Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge, Autolackierer Thomas Hacker, Schuh Staudinger und Giga Sport. Der Obmann bedankt sich für die gelungene Veranstaltung und freut sich über den talentierten Kletter Nachwuchs.

Weihnachts-Frühstück:

Anlässlich des 55-jährigen Jubiläums der Naturfreunde Axams trafen sich die Mit-

glieder zum gemütlichen gemeinsamen Frühstück beim Bäcker Ruetz in Kema-ten. Alle waren von der tollen Atmosphäre im Festsaal beeindruckt.

Renate Lang, die Künstlerin, die den Kletterer des Transparents der Eröffnungsfeier im Jahr 2002 gestaltete, fand sich ebenfalls zum Frühstück ein. Den Kletterer kreierte sie damals in wenigen Minuten mit Hilfe eines Besenstils. Der Verein ist ihr bis heute für das Kunstwerk sehr dankbar.

@ Vereinshomepage:
<https://axams.naturfreunde.at>



Mix-Bewerb U10: 1. Lara Haselwinter, 2. Lina Stocker, 3. Laurin Ruetz



Das Eröffnungs-Transparent aus dem Jahr 2002 mit Künstlerin Renate Lang, Obmann Hubert Riedl und Kindern des Vereins

Verein Sonnenlift Axams

Dank Frau Holle konnte der Sonnenlift im heurigen Jänner und Feber an fünf Wochenenden sowie in den Semesterferien in Betrieb sein. Im Durchschnitt konnten an jedem Betriebstag ca. 800 Tagesfahrten vom elektronischen Zählgerät erfasst werden. Spitze war der Dorfjugend-Wintersporttag, an dem ca. 1.500 Fahrten gezählt wurden.

Leider musste der Betrieb am letzten Samstag der Semesterferien wegen eines technischen Defektes eingestellt werden. Ein Lager der Umlaufscheibe der Bergstation muss ausgetauscht werden. Das wird eine der Hauptaufgaben bis zum nächsten Winter sein. Während das Seil für diese Reparatur abgesenkt ist, werden bei allen Rollen die Gummiringe getauscht und die Stützen gestrichen. Auch an den Betonsockeln sind

Instandhaltungsarbeiten notwendig. An Einsätzen wird es den Ehrenamtlichen also auch im Sommer nicht fehlen.

Wir möchten hier ein großes Danke der Gemeinde Axams für den finanziellen Rückhalt sagen.

Ebenso bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren (Bausteinkäufer) und den ehrenamtlich Tätigen, sei es bei den Vorbereitungen (Sicherheitsvorkehrungen) oder Diensthabenden während der Betriebszeiten.



Großer Andrang herrschte beim Dorfjugend-Wintersporttag der Gemeinde am 10. Feber.

Krippenverein Axams

Gelungene Krippenausstellung:

Große Freude herrscht beim Vorstand des Krippenvereines über die vielen Besucher und positiven Rückmeldungen zur Krippenausstellung im Dezember. Obmann Markt Christian möchte allen Krippenbauern der Krippenkurse und den Axamer Künstlern für das Ausstellen der Krippen und Kunstwerke herzlich danken.



Obmann Christian Markt mit Ausstellungsbesuchern

Weiters gilt der Dank unserem Pfarrer Peter Ferner für die Segnung der neuen Krippen und unserem ehemaligen Pfarrer Paul Kneußl für die Festansprache bei der Krippenfeier. In diesem Rahmen konnten am 5.1.2019 auch treue Krippeler mit Ehrenurkunden ausgezeichnet werden. Die liebevoll gepflegten, historischen Axamer Hauskrippen lockten auch heuer wieder die „Schauger“ an, sodass Gruppen aus Kufstein und Kirch-

bichl und sogar aus Kuchl bei Salzburg angereist sind und von Axamer Krippenfreunden durchs Dorf geleitet wurden. Hier sei allen Hauskrippenbesitzern für die offene Türe und fachkundigen Erklärungen ein Dank ausgesprochen.

Aber auch wir Axamer haben übers Dorf hinaus g'schaut und waren in Mils zum Krippen-Schauen zu Gast, wo wir herzlich aufgenommen wurden. Danke den Milser Krippenfreunden!

Verleihung von Ehrenurkunden – v.li. Obmann Christian Markt, GV Michael Kirchmair, Alois Wolf, Richard Leis, Josef Hell, Klemens Betz, Dietmar Haider, Johann Leitner, Obmann-Stv. Markus Danler sowie Bgm. Christian Abenthung



Seniorenzentrum Axams

Wir danken der Heimleitung und der Pflegedienstleitung im Haus Sebastian für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei unseren Tätigkeiten im Altersheim.

Wir konnten letztes Jahr wieder einen Weihnachtsbasar und zwei Flohmärkte erfolgreich durchführen. Mit den großzügigen Spenden und dem Verkaufserlös werden wir wieder viele neue Projekte in diesem Jahr verwirklichen.

Mit unserem Vereinsbus führen wir auch heuer wieder zahlreiche Ausflüge mit Senioren aus dem Dorf und mit Bewohnern vom Haus Sebastian durch.

Faschingskränzchen:

Am 22.2.2019 fand wieder unser beliebtes Faschingskränzchen im Haus Sebastian statt. Es war ein lustiger Abend bei guter Stimmung mit den „Tuiflstoanern“ und einer Kinderlanigergruppe aus Oberperfuss.



25 Jahre Seniorentanz:

Unsere Tanzlehrerin Frau Irmgard Fill übergibt die Leitung an Frau Dagmar Abfalterer aus Oberperfuss. Zu ihrem Abschied laden wir zu einer Feier mit kleinen Imbissen und Getränken am **11. April 2019** um 18.00 Uhr ins Haus Sebastian ein.

Frühlingsflohmarkt:

Unser Frühlingsflohmarkt findet dieses

Jahr am **6. April 2019** von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Haus Sebastian statt. Wir freuen uns auf viele Spenden und „Einkäufer“! Spendenannahme ist am Freitag, den 5. April 2019 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Gedächtnistraining:

Auch heuer gibt es wieder 2 Kurse, gratis für alle Mitglieder. Es sind nur noch wenige Restplätze für den Kurs am Donnerstag um 15.30 Uhr frei. Bei Interesse am Gedächtnistraining wenden Sie sich bitte an Frau Traudl Bucher (Tel. 0650 / 440 69 05).

Unterstützung für Mitglieder:

Wir erinnern unsere Mitglieder an unsere finanzielle Unterstützung bei außergewöhnlichen Belastungen wie z.B. behindertengerechten Umbau eines Bades, Treppenlift und Anschaffung verschiedener Heilbehelfe.



Neue Vereinshomepage:
www.seniorenzentrum-axams.at

Volkstheater Axams

„Mei Hoamit“ – Ein Stück, das die Axamer berührte

Überwältigt von der hohen Besucherzahl und den positiven Rückmeldungen, die wir erhalten haben, möchten wir an dieser Stelle gerne noch einmal auf unsere letzte Produktion zurückblicken. Mit dem Titel „Mei Hoamit“ erhielten wir unerwartet die volle Aufmerksamkeit der, nicht nur einheimischen, Bevölkerung. Den Grat zwischen Ernst und Humor nicht zu überschreiten, war uns ein großes Anliegen und darum freut es uns umso mehr, den Kern der Sache wohl genau getroffen zu haben. Dass dies keine so schwierige Aufgabe zu sein scheint, wenn man die heutigen Umstände im Dorf beobachtet, mag sein, aber es tut gut zu wissen, dass sich sehr viele von uns Gedanken machen und die Traditionen und Althergebrachtes doch noch einen hohen Stellenwert haben. Also, lasst's uns nit vergessen, wia's g'wesen isch.

Einen großen Dank an ...

... die Gemeinde Axams, dass sie uns den Film „Mein Axams“ zur Verfügung stellte, unserem Bürgermeister, den Verantwortlichen des Leokinos für die technische Unterstützung, unserer Bäckerei für die köstlichen „Töpferdate“, allen, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen, unserer Obfrau für das Engagement, dem unglaublichen Team an Spielern und Helfern, die immer an das Bestmögliche geglaubt haben – euer Einsatz ist keine Selbstverständlichkeit – sowie unseren Familien und Freunden fürs Bestärken. Ohne euch



Das Ensemble des Stücks „Mei Hoamit“ bedankt sich bei allen Besuchern.

Foto: Mario Indrist

alle wäre dies nicht möglich gewesen. Nicht zuletzt aber all unseren Besuchern – herzlichen Dank für euer großes Interesse an unserer Hoamit.

„Pippi Langstrumpf“

Nach dem Erfolgsstück „Mei Hoamit“ ist im Volkstheater bereits die nächste Produktion in Vorbereitung. Mit dem Stück „Pippi Langstrumpf“ bemühen wir uns auch heuer wieder um den Theaterbesuch der Aller kleinsten: Pippi wohnt zusammen mit ihrem Pferd „kleiner Onkel“ und ihrem Affen „Herr Nilsson“ in der Villa Kunterbunt. Sie ist bärenstark, mutig und furchtlos. Mit ihren beiden Freunden Tommy und Annika erlebt sie die lustigsten Sachen am Jahrmarkt, in der Schule oder bei sich zu Hause. Selbst die Polizisten und die Diebe können ihr nichts anhaben.

Obwohl Fräulein Prysselius sich beste Mühe gibt, die kleine Pippi ins Kinderheim zu stecken, lässt sie sich davon nicht ihre gute Laune verderben. Ob es Pippi am Ende doch noch gelingt, in der Villa Kunterbunt zu bleiben, stellt sich noch heraus. Die Zuschauer/innen können sich auf einen tollen Theaterbesuch freuen, bei dem es garantiert viel zu lachen gibt.

Spieltermine „Pippi Langstrumpf“

- Samstag, 04. Mai um 15 Uhr
- Sonntag, 05. Mai um 11 Uhr
- Sonntag, 05. Mai um 15 Uhr
- Freitag, 10. Mai um 9 Uhr
- Freitag, 10. Mai um 11 Uhr
- Sonntag, 12. Mai um 15 Uhr

@ Vereinshomepage:
www.volkstheater-axams.at

Active Tigers Axams

Bandagenworkshop:

Um die Motivation der Teilnehmer aufrecht zu erhalten und wieder ein bisschen Spannung rein zu bringen, haben sich die Tigers dazu entschlossen, am **13. April 2019** ab 13.00 Uhr im Turnsaal der VS Axams einen Bandagenworkshop zu veranstalten.

Ab jetzt wird fleißig dafür trainiert. Für die Teilnehmer besteht die Möglichkeit, sich einer Prüfung zu unterziehen und wenn diese positiv bestanden wird, die

nächste Bandagenfarbe zu erreichen. Das Bandagenkonzept ermöglicht dem Teilnehmer, immer an sich zu arbeiten und neue Herausforderungen in gemeinsamen Prüfungen zu absolvieren und bei Gelingen stolz eine neue Bandagenfarbe ums Handgelenk zu wickeln. Die Tigers freuen sich sehr für ihre Mitglieder, diese sportliche Veranstaltung wieder im eigenen Dorf veranstalten zu können und hoffen natürlich auch auf zahlreiche Teilnahme von außerhalb.



Der Gesundheits- und Sozialsprengel berichtet

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Westliches Mittelgebirge ist eine professionelle Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen. Wir koordinieren alle Anforderungen, die eine Betreuung unserer Mitmenschen zu Hause betreffen.

In einem unverbindlichen und kostenlosen Erstgespräch besprechen wir Ihre Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse. Daraus entwickeln wir einen individuellen Betreuungsplan und informieren Sie über entsprechende Kosten. Bei Anfragen, die nicht in unseren Kompetenzbereich fallen, stellen wir für unsere Klienten gerne den Kontakt zu entsprechenden Einrichtungen und Beratungsstellen her.

Mobile Betreuung zuhause verbessert die Lebensqualität Betroffener aller Altersgruppen und trägt dazu bei, die Selbständigkeit so lange wie möglich zu erhalten. Mit fachlichem Rat und konkreter Hilfe entlasten wir Angehörige und Familien.

Unser Leistungsangebot umfasst:

● **Hauskrankenpflege / Medizinische Hauskrankenpflege / Palliativpflege:** Dank der **mobilen Pflege** können ältere oder kranke Menschen in ihrem eigenen Zuhause bleiben. Wir unterstützen Angehörige bei der Pflege. Unser Hauskrankenpflege-Team übernimmt und unterstützt bei Lagerung und Mobilisation, Körperpflege, An- und Auskleiden, Beobachtung des Gesundheitszustandes, Kontrolle der Medikamenteneinnahme, Kontrolle der Vitalfunktionen, Pflege-Anleitung von Angehörigen und Betroffenen uvm. Durch die **medizinische Pflege** kann eine stationäre Aufnahme im Krankenhaus oder im Heim vermieden, verzögert oder verkürzt werden. Sie können möglichst

lange zu Hause bleiben, ohne auf qualifizierte Pflege und Betreuung verzichten zu müssen. Der Hausarzt ordnet alle nötigen Diagnose- und Therapiemaßnahmen an, welche dann zum Teil von der Sozialversicherung übernommen werden. Unsere diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger betreuen bei Verbandswechsel und Wundpflege, Medikamentenversorgung, Injektionen, Infusionen und Inhalationen, Dauerkatheter- und Stomapflege, Blutzuckerkontrolle, Sondenernährung uvm.

Durch die **integrative Palliativversorgung** ermöglichen wir eine palliative Versorgung bis zum Lebensende zu Hause.

● **Heimhilfe und Hauswirtschaftsdienst** Heimhilfe ist Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterstützen bei alltäglichen Aktivitäten, z.B. bei Besorgungen wie Einkäufen, Arztbesuchen oder bei der Haushaltsführung. Dabei ist es uns wichtig, einfühlsam die Selbständigkeit zu fördern und zu erhalten.

Unsere engagierten Mitarbeiter betreuen und versorgen Sie flexibel und kompetent.

● **Tagesbetreuung „Auszeit“ in Natters** Die „Auszeit“ bietet im Rahmen der Tagesbetreuung für Besucher eine Möglichkeit, dem Alltag zu Hause zu entfliehen, trotz allen Defiziten, die das Alter oder die Erkrankung mit sich bringt, sich wohlfühlen, soziale Kontakte wahrnehmen zu können, einfach gesagt, entspannte Zeiten gemeinsam zu verbringen. Für den pflegenden Angehörigen bedeutet dies, Zeit und Entlastung zu bekommen.

Die „Auszeit“ (8 Betreuungsplätze) kann derzeit an 3 Tagen (Montag, Mittwoch und Freitag) im Rahmen einer Ganztages- oder Halbtagesbetreuung in Anspruch genommen werden. Eine Ausweitung der Öffnungszeiten ist in den nächsten Monaten geplant. Bei Bedarf bieten wir auch einen Bring- und Holdienst an.

● **Familienhilfe**

Unsere ausgebildeten Familienhelfer unterstützen Familien in besonderen Lebenssituationen in der gewohnten Umgebung. Die Tätigkeiten unserer Familienhilfe umfassen den pädagogischen, pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich. Sie können unsere Familienhelferinnen

in Anspruch nehmen, wenn Sie vorübergehend Unterstützung brauchen – ob bei Schwangerschaftsproblemen, Krankheit oder aus anderen Gründen. Die Familienhilfe ist eine Dienstleistung der Trägergemeinden und wird daher von diesen entsprechend unterstützt und finanziert. Ein Kostenanteil ist von den Familien selbst zu tragen.

● **Mittagstisch**

Wir bieten unseren Klienten die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen einmal pro Woche in fröhlicher Runde teilzunehmen. Das gemeinsame Miteinander bereichert Herz und Seele.

● **Essen auf Rädern**

Ausgewogene Ernährung und Freude an gutem Essen sind wesentliche Voraussetzungen für Gesundheit und Wohlbefinden. Wenn Einkaufen und Kochen zu beschwerlich geworden sind, bringen Mitarbeiter des Gesundheits- und Sozialsprengels freundlich und zuverlässig hochwertige Menüs nach Hause. Essen auf Rädern kann vorübergehend oder für längere Zeit, täglich oder nur an einigen Wochentagen bestellt werden.

● **Verleih von Heilbehelfen**

Wir verleihen oder organisieren für die Pflege zu Hause verschiedene Heilbehelfe, wie Pflegebetten, Rollstühle, Toilettstühle und Gehhilfen.

Kontakt:

- Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge
- Mittelgasse 6, 6091 Götzens
- Tel. 05234/33080, 0664/5435635
- E-Mail: kontakt@sozialsprengel-wm.at
- Web: www.sozialsprengel-wm.at



Wir gratulieren zum 90. Geburtstag



Otilie Riedl, Sylvester-Jordan-Straße 31



Herta Gruber, Sylvester-Jordan-Straße 36



Agnes Bader, Gries 17

Katholischer Familienverband – Zweigstelle Axams

Hallo Familien!

Unser Team des katholischen Familienverbandes der Zweigstelle Axams plant auch 2019 wieder tolle Aktionen für unsere Axamer Familien.

Neu im Programm ein **Iustiger Spielesachmittag im Freien** für Kinder ab 5 Jahren mit der diplomierten Sozialpädagogin Michaela Schwarz am Samstag, **25. Mai 2019** um 16:00 Uhr im „Lesegarten am Moosweg“ (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal).

Möchtet ihr wertvolle Impulse zu einem „guten Leben“ für euren Familienalltag?

Bereits über 1.800 Tiroler Familien nutzen dieses kostenlose Angebot zur Bereicherung des Familienlebens. Mit dem

„Gutes-Leben“-Mailversand liefert der katholische Familienverband den teilnehmenden Familien jährlich 6 Themenschwerpunkte mit Impulsen, Tipps und Anregungen nach Hause.

Nächster Aktionszeitraum:

Gutes Leben – geborgen in Gottes Hand: 14. bis 21. April 2019

Sie erhalten kostenlos Gebete, Segenssprüche und Informationen zu den

Osterfeiertagen. Einfach anmelden unter: info-tirol@familie.at

Projekt „Gutes Leben“
des Katholischen Familienverbandes Tirol

Bereits über 1.800 Tiroler Familien nutzen dieses kostenlose Angebot zur Bereicherung des Familienlebens. Über unseren „Gutes-Leben-Mailversand“ liefern wir den teilnehmenden Familien jährlich 6 Themenschwerpunkte nach Hause. Zu jedem Thema gibt es Impulse, Tipps, Anregungen & einen Aktionszeitraum.

Gutes Leben – geborgen in Gottes Hand
Wir beten, weißt, dass er nicht alleine ist. Im Gebet vertraue ich auf Gott und darauf, dass er mich, meinen Alltag und die Menschen um mich herum beschützt und begleitet.

Aktionswoche: 14. bis 21. April 2019
Hier stehen religiöse Rituale, wie z. B. ein tägliches Gebet, füreinander einen Segen aussprechen oder ein Kreuzzeichen auf die Stirn zeichnen, im Vordergrund.

Melden Sie sich an und Sie erhalten von uns per E-Mail
 • Morgengebete • Tischgebete • Abendgebete • Segenssprüche
 • Informationen über Ereignisse und Brauchtum von Palmsonntag bis Ostersonntag

ANMELDUNG: Tel. 0512/2230-4383 (vorm.), info-tirol@familie.at, www.familie.at/tirol

Dorfjugend-Wintersporttag

Am 10.2.2019 wurde der diesjährige Dorfjugend-Wintersporttag der Gemeinde Axams abgehalten.

Das Schirennen konnte bei besten Pistenverhältnissen wieder am Sonnenlift Axams durchgeführt werden. Tagessieger bei den Kindern wurde Letizia Peimpolt und Maximilian Juen, bei den Schülern Lisa Schaffenrath und Lazar Spoljaric. Die wirklichen Sieger an diesem Tag

waren aber alle Kinder, die teilgenommen haben. Bei herrlichem Sonnenschein verbrachten sie einen tollen Schitag mit ihren Freunden und Verwandten. Für eine mustergültige Organisation zeichneten einmal mehr der Schiklub Axams unter Obmann Wolfgang Hörtnagl (Schirennen) und die Naturfreunde Axams unter Obmann Hubert Riedl (Rodelrennen) verantwortlich. Die Preisver-

teilung wurde wie in den Vorjahren in Form einer kleinen „Siegerehrungsparty“ am Dorfpavillon abgehalten.

Ein besonderer Dank geht auch an den Verein Sonnenlift Axams, dessen Mitglieder den ganzen Tag ehrenamtlich im Einsatz waren. Sowohl Kinder als auch Erwachsene durften an diesem Tag kostenlos fahren.

SCHIRENNEN:

Bambini B1 / weiblich

1. EGGER Ylvi53,88
2. BEILER Lara56,75
3. BAUMGARTNER Paulina..... 3:22,65

Bambini B1 / männlich

1. BRUNNER Emil.....38,43
2. KOFLER Daniel.....56,12
3. KAPFERER Jakob..... 1:07,99
4. HAPP Lukas 1:58,45

Bambini B2 / weiblich

1. DVORAKOVA Kornelie37,18
2. NAGL Emma.....39,26
3. HALLER Amelie44,00
4. SPOLJARIC Zoja49,63

Bambini B2 / männlich

1. HAUDEK Lorenz.....40,93
2. PROKOP Luis43,73
3. STARY Cristiano.....52,77

Kinder U8 / weiblich

1. HEPPERGER Anna..... 1:01,41
2. HAPP Louisa..... 1:05,46
3. BRAUN Valentina..... 1:07,58
4. KAPFERER Lea..... 1:49,67

Kinder U8 / männlich

1. HAPP Luis.....50,68

2. RAINER Jonas.....58,61
3. MARKT Johannes 1:11,34
4. HAUDEK Max 2:12,26

Kinder U10 / weiblich

1. NAGL Hannah.....52,34
2. NAGL Karina.....56,51
3. HAPP Leni57,48
4. BEILER Valentina 1:01,95
5. ZANGERL Lia 1:04,05

Kinder U10 / männlich

1. HECHENBICHLER Yannik.....50,99
2. BAUMGARTNER Theodor54,83
3. KAPFERER Maximilian55,06
4. FALKNER Julian57,21
5. LICHTBLAU Kilian58,51
6. STRUBREITER Samuel59,01
7. STARY Ennio 1:00,84
8. MARKT Benjamin 1:02,25
9. LAßNIG David 1:04,80

Kinder U12 / weiblich

1. LUZE Luisa51,18
2. PEIMPOLT Letizia51,30
3. ZANGERL Sophia55,99
4. KOFLER Lena58,12
5. BLIKLE Paulina58,32

Kinder U12 / männlich

1. JUEN Maximilian.....49,74
2. PIRKER Raphael.....49,83

3. LEIS Franz.....55,56
4. SCHAFFENRATH Simon.....56,10
5. BAUMGARTNER Jonathan.....56,60
6. AUER Fabio57,15

Schüler U14 / weiblich

1. SCHAFFENRATH Lisa 1:01,95

Schüler U14 / männlich

1. SPOLJARIC Lazar.....44,32
2. TOLLINGER Tobias49,29
3. HALLER Fabio49,74
4. HEIDEGGER David.....49,82
5. JUEN Valentin50,07
6. HEPPERGER Hannes52,76
7. NAGL Alexander56,02

Schüler U16 / männlich

1. FALKNER Tobias 1:40,23

Tagessieger Kinder:

- LUZE Luisa51,18
 JUEN Maximilian49,74

Tagessieger Schüler:

- SCHAFFENRATH Lisa..... 1:01,95
 SPOLJARIC Lazar44,32

@ Ergebnislisten unter:
www.schiklub-axams.at



Große Begeisterung bei der Siegerehrung am Dorfpavillon



Die Tagessieger Ski und Rodeln 2019

RODELRENNEN:

Bambini B2 / männlich

- 1. FENKART Maximilian 5:13,36
- 2. JESACHER Martin 6:09,25

Kinder U10 / weiblich

- 1. ARNOLD Valerie 4:23,86
- 2. ATTWENGER Frida 4:45,20

Kinder U10 / männlich

- 1. KÖLL Maximilian 3:51,04
- 2. PIPP Sebastian 4:07,61
- 3. FENKART Felix 4:15,33
- 4. SCHUTTE Erik 4:18,50
- 5. LEISMÜLLER Leo 4:23,57
- 6. SCHAFFENRATH Felix 4:28,14
- 7. MAYRHOFER Marcel 4:37,34

Kinder U12 / weiblich

- 1. HAIDER Bettina 3:59,04
- 2. REIDER Lorena 4:14,78

Kinder U12 / männlich

- 1. KIRCHEBNER Daniel 3:48,32
- 2. JESACHER Kilian 3:53,67
- 3. KORSITZKY Philipp 4:00,80
- 4. AUER Lukas 4:30,07
- 5. GEBHART Fabio 4:40,54
- 6. ÖZ Birkan 4:46,57
- 7. MAIR Noah 6:26,24

Schüler U14 / weiblich

- 1. HAIDER Patrizia 3:20,27
- 2. ARNOLD Lena 3:46,29
- 3. REIDER Melina 3:58,49

Schüler U14 / männlich

- 1. RIEDL Alexander 3:34,98
- 2. RIEDL Maxi 3:46,65
- 3. KAPFERER Michael 4:02,56

Schüler U16 / männlich

- 1. AUßERLECHNER Lukas 3:49,52

Tagessieger Kinder:

- HAIDER Bettina 3:59,04
- KIRCHEBNER Daniel 3:48,32

Tagessieger Schüler:

- HAIDER Patrizia 3:20,27
- RIEDL Alexander 3:34,98



U8 wurde Hallenmeister

Am 2.3.2019 verteidigte die U8 (Jahrgang 2011) der SPG Westliches Mittelgebirge erfolgreich den Titel des Tiroler Nachwuchs-Hallenmeisters. In der Finalrunde gewannen sie souverän alle 5 Matches und ließen Gegner wie den FC Tirol und Wörgl hinter sich. Ein großes Lob gebührt dem Trainerteam um Fabian Happ und Roland Schaffenrath, welche den Jungfußballern stets viel Spaß an Sport und Spiel vermitteln und dadurch zu diesen hervorragenden Leistungen verhelfen.



Auf zum Spitzentanz-Sommerfest im Elisabethinum

Auch heuer werden am Mittwoch, den **26. Juni 2019**, wieder Tanzkompanien aus den USA im Elisabethinum zu sehen sein. Das Sommerfest wird um 18 Uhr mit einem inklusiven Tanz der Kinder des Elisabethinums eröffnet. Dann gehört die Bühne ab 18.30 Uhr den Tanzprofis von „Stars of Tomorrow“. Ab 20 Uhr sorgt die Livemusik für zusätzliche Stimmung. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Der Eintritt ist wie immer frei. Spenden sind willkommen. Das Sommerfest wird übrigens dieses Mal wieder als „Green“-Event veranstaltet, bei dem auf ökologische (sowie soziale und ökonomische) Nachhaltigkeit besondere Rücksicht genommen wird.

Auch heuer werden am Mittwoch, 26. Juni, wieder Tanzkompanien aus den USA im Elisabethinum zu sehen sein.



Foto: Almut Schobesberger

Neujahrsempfang mit Heimatbuchpräsentation

Eine Premiere gab es in Axams: Zum ersten Mal wurden viele Personen, die in verschiedensten Bereichen Verantwortung übernommen haben, von der Gemeindeführung zu einem Neujahrsempfang geladen.

Bgm. Christian Abenthung, die 1. Vizebürgermeisterin Gabriele Kapferer-Pittbacher sowie der 2. Vizebürgermeister Martin Kapferer begrüßten viele geladene Gäste im „Haus Sebastian“. Markus Linder & Band unterhielten die „Axamer High Society“ (Originaltext eines Linder-Gassenhausers) ebenso musikalisch wie das Flötenduo Anna Fill und Sonja Gerstgrasser. „Ich freue mich sehr, dass wir heuer erstmals einen Rückblick sowie

die Aussichten auf das neue Jahr gemeinsam begehen können“, hielt Bgm. Abenthung fest.

Größte Herausforderung

Einen Schwerpunkt seiner Ansprache widmete Christian Abenthung dem Thema „Raumplanerische Entwicklung“, die er als „größte Herausforderung der kommenden Zeit bezeichnete. „Die Willkommenskultur für private Bauträger, die Axams mit Wohnanlagen – ohne dass bei uns selbst für unsere Gemeindebürger dieser Wohnbedarf gegeben ist – zu betonieren wollen, ist bei mir enden wollend, respektive nicht vorhanden.“ Axams würde als Baulandbeschaffungs-ort für die Wohnprobleme in Innsbruck

nicht zur Verfügung stehen, so der Ortschef weiter.

Axams hat Geschichte

Unter diesem Motto stand die Präsentation des überarbeiteten Axamer Dorfbuchs. Gesamtkoordinator Prof. Dr. Anton Zimmermann hat mit Unterstützung von Mag. Klemens Betz und Dr. Heinz Moser bereits die Erstausgabe im Jahr 2005 verfasst. Die aktualisierte Ausgabe liegt jetzt vor. „Axams hat eine Geschichte, die für ein Tiroler Dorf außergewöhnlich und beeindruckend ist und auf die man stolz sein kann“, fasste Bgm. Christian Abenthung zusammen. „Fundierte Kenner, exzellente Experten und Vereinsfunktionäre haben mitgewirkt – ihnen und vielen anderen, die dazu beigetragen haben, gilt ein herzlicher Dank!“

Die Neufassung stieß beim Publikum ebenso auf Begeisterung wie bei Kulturreferent Michael Kirchmair: „Ein besonders gelungenes Werk, von dem wir uns wünschen, dass es in jedem Axamer Haushalt vorhanden sein sollte!“



Prof. Dr. Anton Zimmermann (re.) überreichte beim Neujahrsempfang das erste Dorfbuch-Exemplar an Bgm. Christian Abenthung und Kulturreferent GV Michael Kirchmair (li.)



Dorfbuch-Redaktionsteam – v.li.: Klemens Betz, Anton Zimmermann und Heinz Moser hatten viel Arbeit!

Fotos: Manfred Hassl



Markus Linder sorgte für einen unterhaltsamen Abend

AXAMS – ein Dorfbuch



Dieses überaus interessante Buch sollte in jedem Axamer Haushalt zu finden sein. Außerdem eignet sich das Heimatbuch besonders als Geschenk für Gäste und ehemalige Mitbürger unseres Ortes. Das Buch ist im Gemeindeamt Axams während der Parteienverkehrszeiten zum Betrag von 25,- Euro erhältlich.

Die Musikklassen der Mittelschule Axams präsentieren das Musical „Naya und der Hammer des Thor“

Nach höchst erfolgreichen Musicalproduktionen wie „Erik und die Zauberfee“, „Oliver Twist“ oder „Die Schatzinsel“ wagen sich die Musikklassen der Mittelschule Axams heuer an einen ganz besonderen Stoff: „Naya und der Hammer des Thor“ – frei nach einer Idee von Bernhard Schmid, getextet und komponiert von Stefanie Witsch, Manuel Witsch und Bernhard Schmid.

Zum Inhalt:

In den Zeiten, als das Wikingervolk – jene räuberischen Nordmänner, die jahrhundertlang die Küsten Englands und Europas unsicher machen – sich langsam von ihrem alten Glauben an Odin, den Göttervater, an Thor, den Donnergott mit seinem mächtigen Hammer, und die vielen anderen Asen, lauter Götter, die mit guten und weniger guten Charaktereigenschaften ausgestattet und nicht unsterblich sind, trennen und sich dem neuen christlichen Glauben zuwenden, herrscht Mutlosigkeit und Schwäche in Asgard, dem Götterhimmel.

Irgendwo in nordischen Landen indes leben zwei Wikingerstämme, der eine geführt von Dagomar, dem Schrecklichen, der andere von Tjorve, dem Grausamen. Beide Stämme sind sich überhaupt nicht grün. Immer wieder überfallen sie einander, machen sich gegenseitig die zusammengestohlenen Schätze streitig und sich obendrein das Leben schwer. Dagomar hat einen Sohn, Svean, den er über alles liebt. Eines Tages wird Svean von den Männern des Tjorve entführt, um Lösegeld zu erpressen. Gar nicht begeistert von Tjorves Grausamkeit ist dessen Tochter Naya – sie befreit den Jungen und will ihn wieder zu seiner Familie zurückbringen. Allerdings müssen sie sich durch die düsteren Wälder schlagen, die voll von allerlei gefährlichen Wesen, den Trollen, den Dunkelalben, den heimtückischen Waldzwerge oder den Waldhexen sein sollen. Im Wald treffen sie auf Lichtalben, die sie warnen und

ihnen einen leuchtend roten Stein geben, den sie reiben sollten, wenn Gefahr drohe. Plötzlich kommt ein dichter Nebel auf und Naya wird von einer Waldhexe in ihr Haus gelockt, ohne dass Svean etwas dagegen tun kann. Er wird von gefräßigen Trollen gefangen genommen. Naya ist nun in der Gewalt des finsternen Loki, des Gottes des Chaos. Er will die Schwäche der Götter ausnutzen und Naya soll für ihn über Bifröst, die Regenbogenbrücke, nach Asgard gehen, den Donnergott Thor betören und seinen Hammer an sich nehmen, damit Loki Ragnarök, die Götterdämmerung, den Weltuntergang, einleiten und selbst zum Allvater aufsteigen kann. Kann sich Svean aus seiner misslichen Lage befreien? Wird Naya zum Werkzeug des Loki und zum Schlüssel zur Vernichtung der Welt? Wird alles so enden?

Ein turbulentes Bühnenstück, gewürzt mit 20 Musiknummern, Tanz und Gesang:

Das Wesentliche in unserer Arbeit besteht darin, dass die Aufführung und Ausstattung beinahe ausschließlich in den Händen unserer Schüler liegen. Das Orchester besteht ausnahmslos aus Schülern unserer Schule. Vom Musizieren in einem großen Ensemble profitieren die jungen Musiker enorm: exaktes Spiel, sich in den Gesamtklang einordnen, dynamisches Gestalten des eigenen Parts, verlässliches Einsetzen, die Wirkung des eigenen Instruments kennenlernen, Rhythmus und Tempo halten, Konzentration vom Anfang bis Ende des Stücks – das sind nur einige wichtige Lernziele.

Von den Schülern auf der Bühne wird selbstbewusstes, konzentriertes Auftreten erwartet. Jeder hat eine Rolle auszufüllen – rollenspezifische Eigenheiten (Charaktereigenschaften,...) sind in Sprache, Mimik und Gestik umzusetzen. Artikulation, Sprechtempo, bessere Verständlichkeit der Sprache, Sprechkraft usw. werden trainiert. Neben sauberem Gesang ist auch exaktes Bewe-

gen im Rahmen der einzelnen Tanzchoreographien gefragt. Auf den Punkt gebracht – die Schüler müssen aus sich herausgehen, sehr konzentriert sein, einfach ihr Bestes geben.

Auch das Bühnenbild, verschiedene Requisiten sowie diverse Kostüme werden möglichst von den Schülern im Rahmen des Schwerpunktes „Kreatives Gestalten“ selbstständig hergestellt.

Insgesamt nehmen 99 Schüler an unserem Projekt teil. Davon sind 25 Schüler im Orchester tätig. Der Rest (74 Schüler) wird auf zwei gleichwertige Theaterensembles aufgeteilt, die jeweils zu gleichen Teilen die Aufführungen auf der Bühne bzw. im Chor bestreiten! In insgesamt zehn Vorstellungen steht jedes Ensemble fünfmal auf der Theater- und fünfmal auf der Chor- bühne.

Nach zwei Aufführungen, die für die Schüler unserer Schule und die Volksschulen des westlichen Mittelgebirges reserviert sind, bieten wir interessierten Schulen zweimal die Möglichkeit, sich das Stück anzusehen.

Die öffentlichen Aufführungen finden an folgenden Terminen im Veranstaltungszentrum Götzens statt:

Montag, 20. Mai, Dienstag, 21. Mai, Mittwoch, 22. Mai, Donnerstag, 23. Mai, Freitag, 24. Mai und Samstag, 25. Mai, jeweils um 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf von 6. bis 10. Mai 2019 von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Direktion der NMS Axams (Reservierung per Email h.turik@tsn.at möglich) – Restkarten an der Abendkasse; Eintritt: Erwachsene 12 Euro, Kinder bis 14 Jahre 7 Euro;

Wir garantieren beste Spannung und Unterhaltung und würden uns über Ihren Besuch freuen.

Bernhard Schmid

NMS Karl Schön herr Axams



Information zur Axamer Jagd

Nach Ablauf des bisherigen Jagdpachtvertrages wurde von der Jagdgenossenschaft Axams im Frühjahr 2017 das Jagdrecht durch eine öffentliche Versteigerung neu verpachtet.

Jagdpädter ist seit 01.04.2017 der in Axams wohnhafte und in Innsbruck als Rechtsanwalt tätige Dr. Roland Kometer. Zur Erfüllung der den Pächter treffenden Pflichten stehen ihm als Aufsichtsjäger der in Innsbruck praktizierende Zahnarzt Dr. Markus Sandbichler sowie mehrere Jägerinnen und Jäger zur Seite.

Die Fläche der Axamer Genossenschaftsjagd ist zwischen den benachbarten Jagdgebieten Birgitz und Grinzens situiert. Nördlich grenzt das Jagdgebiet an Kematen, im Süden an die Eigenjagd Axamer Lizum. Das Axamer Jagdgebiet hat ein Ausmaß von insgesamt 1.616 ha. Die Axamer Jagdgenossenschaft hat für die ordnungsgemäße Ausübung der Jagd auf dem Genossenschaftsgebiet Sorge zu tragen.

Wie bei allen anderen Tiroler Jagdrevieren erlässt die Bezirkshauptmannschaft einen Abschussplan, in welchem das zu erlegende Wild vorgeschrieben wird. Dieser Abschussplan ist vom Jagdpächter zwingend zu erfüllen, widrigenfalls die Behörde Sanktionen bzw. Strafen gegenüber dem Jagdpächter erlassen kann. Die Axamer Jägerschaft bejagt nach diesem behördlich festgesetzten Abschussplan Rotwild, Rehwild, Gamswild, Murmeltiere sowie alle zwei Jahre einen Spielhahn.

Zusätzlich hat der Jagdpächter auch den Raubwildbestand (Marder, Fuchs usw.) durch entsprechende Bejagung niedrig zu halten.

Im Jagdrevier finden sich viele andere Wildarten, wie z.B. Auerhühner oder Haselhühner, welche nicht bejagt werden. Damit eine flächendeckende Bejagung gewährleistet wird, wurde das Jagdgebiet vom Jagdpächter in Pirschbezirke unterteilt, die jeweils von einzelnen Jägern bejagt werden.

Neben der durch die Behörde festgesetzten und kontrollierten Bejagung ist die Hege eines gesunden, angemessenen und stabilen Wildbestandes ein besonderes Anliegen.

Insbesondere in schneereichen Wintern sind Fütterungen für das Wild überlebenswichtig, da das Wild nicht mehr wie früher in die (besiedelten) Täler und Niederungen ausweichen kann. Darüber hinaus ist der Energie- und damit auch der Futterbedarf des Wildes gerade im Axamer Jagdrevier höher, als in abgelegenen Revieren, zumal der Axamer Wald auch abseits der Wanderwege im Winter zunehmend als Sport- und Erholungsgebiet genützt wird, wodurch das Wild in seinen Rückzugsgebieten vermehrt aufgeschreckt wird. Zur Erhaltung eines gesunden Schutzwaldes sind Vorkehrungen zu treffen, damit das Wild seinen

Energiebedarf nicht durch Schälung und Verbiss der Bäume zu decken versucht. Deshalb werden im Jagdgebiet neun Rehwildfütterungen betrieben und nach den gesetzlichen Vorgaben instandgehalten.

Neben den Fütterungen gibt es weitere Reviereinrichtungen, wie Hochstände, Bodensitze und zwei Jagdhütten, die ebenfalls in Stand zu halten sind. All dies ist eine Herausforderung, aber durchaus eine abwechslungsreiche und schöne Aufgabe, die gemeinsam mit den Jagdausübungsberechtigten in kameradschaftlicher Zusammenarbeit gemeistert wird.

Roland Kometer



Im Revier gibt es zwei Jagdhütten.



Rehwild ist die am häufigsten vorkommende Wildart.

Lawinen-Profis tagten in Axams

Im Feber fand im Kompetenzzentrum „Lizum 1600“ in der Axamer Lizum eine dreitägige Fortbildung der Lawinenkommission Tirol mit ca. 80 Teilnehmern statt.

Ausbildungsleiter Harald Riedl von der Abteilung Zivil- und Katastrophenschutz des Landes zeigt sich begeistert: „Wir führen nun schon zum wiederholten Male unsere Fortbildung im Kompetenzzentrum des Tiroler Skilehrerverbandes in der Axamer Lizum durch. Die Infrastruktur mit den Seminarräumen und den Angeboten des Hotels sind für unsere Fortbildungen ideal geeignet. Direkt an der Piste gelegen, können wir quasi direkt vom Seminarraum aus im Skigebiet unser Programm absolvieren.“

1.300 Kommissionsmitglieder

Insgesamt sind in Tirol mehr als 1.300 Mitglieder in den Lawinenkommissionen tätig. „Insbesondere dieser Winter zeigt einmal mehr, wie wichtig und unersetzlich die Lawinenkommissionen in

unserem Land sind. Die Mitglieder übernehmen dabei eine sehr hohe Verantwortung. Sie sorgen mit ihrer Risikobewertung zur Lawinensituation für die Sicherheit der Menschen in den Skigebieten, auf Straßen, Rodelbahnen usw.“, so der Geschäftsführer des Tiroler Skilehrerverbandes, Bgm. Christian Abenthung.



Beste Zusammenarbeit – v.li. Ausbildungsleiter Harald Riedl, Heidi Neururer (Geschäftsführerin Lizum 1600), Christian Abenthung und Dr. Rudi Mair, Chef Lawinenwarndienst Tirol

Foto: Lizum 1600

Computeria in neuen Räumen

Ab sofort findet der wöchentliche „digitale Stammtisch“ der Computeria Axams im Mehrzwecksaal der Gemeinde statt.

Jeden Mittwoch an Schultagen von 9 bis 11 Uhr treffen sich Anfänger sowie Fortgeschrittene, um sich in lockerer Atmosphäre mit der digitalen Welt (Handy, Tablet, Computer, Internet, ...) vertraut zu machen. Richard Mayr, der Leiter der Computeria, bereitet jeweils ein Teilneh-

mer-Wunschthema für die erste Stunde vor. In der zweiten Stunde werden individuelle Fragen geklärt und Zeit zum Probieren und Üben gegeben. Dabei helfen sich die Teilnehmer auch gegenseitig bei kleineren Herausforderungen. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich – jeder kann die Computeria ohne Anmeldung besuchen, auch wenn es „nur“ um die Lösung eines kleinen Handy- oder PC-Problems geht.



Seit März findet die Computeria im Mehrzwecksaal des Gemeindehauses Axams statt.

Schadholzaufarbeitung



Auch heuer wird der Bevölkerung wieder angeboten, Schadholz und Holz aus Pflegemaßnahmen (Durchforstung), wo keine wirtschaftliche Aufarbeitung möglich ist, aufzuarbeiten. Die Zuteilung richtet sich je nach Verfügbarkeit. **Gemeindebürger, die an der Aufarbeitung (jeweils höchstens 8 Festmeter) interessiert sind, können sich beim Waldaufseher Ernst Saurer ab sofort melden.**

Kontakt Waldaufseher:

- Telefon: 0664 / 40 49 660
- E-Mail: waldaufseher@axams.gv.at

Das wöchentliche Thema wird jeweils am Wochenende per Rundmail bekannt gegeben. Wer sich dafür interessiert, einfach ein Mail an: computeria.axams@gmail.com schicken mit dem Hinweis, „in den Rundmail-Verteiler aufnehmen“. Das Programm ist auch unter www.facebook.com/computeria.axams zu finden. Nach einem erfolgreichen ersten Jahr im Haus Sebastian möchte ich mich im Namen aller Teilnehmer beim Team des Altersheimes für die herzliche Aufnahme und Unterstützung im Startjahr bedanken. *Richard Mayr*

Aufruf an geübte Anwender:

Wir brauchen auch noch „Anleiter“, die bei kleineren Problemen am Handy oder PC individuelle Hilfestellung geben können oder Einsteigern bei den ersten Schritten behilflich sind. Frei nach dem Motto: Wer anderen etwas erklärt, lernt selbst am meisten dabei! Nähere Infos: Richard Mayr, Tel. 0676 / 52 55 622.

Religiöses ereignet sich überall

Liebe Gemeindebürger!

Im Religiösen gibt es ein Zuviel und ein Zuwenig. Das Zuviel führt zur Routine oder macht bigottisch; das Zuwenig entfremdet von Gott und verdünnt den Glauben.

Religiöses ereignet sich überall: Beim Beten, in der Natur, beim Helfen, in schönen Beziehungen, bei Glaubensfeiern. Die Sonntagsmesse ist die Quelle und der Höhepunkt des christlichen Lebens. Wo sie fehlt, fehlt mit der Zeit sehr viel. Die Heilige Messe leitet ein geweihter Priester. Unser Volk bringt kaum Priester hervor. Es gibt zurzeit wenige – auch im Mittelgebirge. Ab Neujahr sind nur noch Ernst Jäger und ich hier tätig. Michael Wilhelm schied aus gesundheitlichen Gründen leider aus. Wir hoffen, dass er

später wieder zurückkommt. Hie und da werden wir Aushilfen finden.

Der Seelsorgeraumrat hat überlegt, wie trotz Priestermangel die Quellen des Glaubens offen bleiben können. Wir fanden folgenden Weg: Dreimal im Monat feiern wir in jeder Pfarrkirche am Sonntag eine Heilige Messe. In den großen Gemeinden wie Axams und Götzens sogar zwei. Einmal im Monat wird am Sonntag am Vormittag abwechselnd allerorts eine Wort-Gottes-Feier sein – mit Kommunion. Die Messe am Freitag bleibt in Axams, auch weil sie gut besucht ist. Die Messe am Dienstag in der Omeskapelle wird nicht mehr gefeiert. Bergmessen und Messen von Vereinen zu besonderen Anlässen sind – so Leid es mir tut – nur möglich, wenn sie sehr

früh angemeldet werden. Bei Beerdigungen raten wir, dass jene, für die es passt, sich als Begräbnisgottesdienst für eine Wort-Gottes-Feier entscheiden. Dasselbe gilt auch für die Hochzeiten. Wort-Gottes-Feiern sind Feiern der Gegenwart Christi im Wort der Bibel – mit Gesang, Gebeten und Zeichen, geleitet von Laien, Priestern oder Diakonen. Das Wort Gottes tröstet, schenkt Licht, stärkt, gibt Richtung.

Alle Christen lade ich ein, nachzudenken, ob sie der Gottsuche genügend Raum geben. Es passt, wenn sie Gott für sich als nahe, barmherzig, lebendig, begleitend, ... erfahren. Bei diesem Nachdenken muss man aber sehr ehrlich sein. Sag nicht zu schnell: Es passt.

Euer Pfarrer Peter Ferner

Gebetstag für unsere Kranken

**„... und das Gebet des Glaubens
wird dem Kranken helfen,
und der Herr wird ihn aufrichten ...“
Jakobus 5,15**

**Gebet an jedem letzten
Freitag des Monats von 8.00 Uhr
bis zur Abendmesse**

Auch wenn nicht jeder Kranke geheilt werden kann, so bedeutet es doch für viele Menschen Unterstützung und Trost, wenn für sie gebetet wird.

Das Wissen um die positive Zuwendung lässt innere Ruhe und Frieden entstehen. Es ist doch tröstlich zu wissen, dass Menschen – und vor allem Jesus als unser Erlöser – Anteil an unserem Leben und

auch an unserem Leid nehmen.

Evi Schaffenrath, Pfarrgemeinderat



Sternsingeraktion 2019

Vom 2. bis 5. Jänner waren in Axams wieder die Sternsinger unterwegs. 100 Kinder – ganze Familien waren unterwegs, den Haussegen „Christus segne unser Haus“ in die Häuser zu bringen und gleichzeitig im Auftrag der Katholischen Jungchar für Kinder- und Jugendprojekte in aller Welt zu sammeln.

Um die Sternsinger aussenden zu können, brauchte es im Vorfeld schon viele freiwillige Helfer – u.a. musste Lied & Text ausgesucht & einstudiert werden. Beim Umziehen halfen dann fleißige altbewährte Hände mit, die mit guten Tipps aus vergangenen Jahren zur Verfügung standen. Begleitpersonen wurden benötigt. Bei der Rückkehr der Sternsinger warteten Mamas mit einer Jause im Wi-

dum. In der Summe unglaubliche 150 Personen halfen in diesen Tagen mit. Durch die hervorragende Vorarbeit und Erfahrungen seit einigen Jahrzehnten konnte diese Aktion wieder gelingen, denn das Ergebnis kann sich sehen lassen – **16.710,32 Euro** können für Menschen auf den Philippinen überwiesen werden.

Ein großes Vergelt's Gott allen fleißigen Helfern, die so hilfsbereit und begeistert dabei waren! Großer Dank gebührt allen Axamern, die die Sternsinger freundlich aufgenommen haben, ihre Herzen und auch ihre Geldtasche für diese schöne Aktion geöffnet haben!

Herzlichen Dank auch an die Gemeinde Axams für die Gratisentritte ins Freizeit-

zentrum und dem Team der Bäckerei Bucher für die großzügige Unterstützung bei der Jause.

Daniela Markt



Besondere Gottesdienste in unserer Pfarre

Palmsonntag, 14.04.2019

Beginnend mit der Karwoche am Palmsonntag ist auch das Ostergrab mit der Gründonnerstagszene zu besichtigen.

08.30 Uhr Segnung der Palmzweige bei der Lindenskapelle, Prozession zur Kirche und Familienmesse für die Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 17.04.2019

18.30 Uhr Passionsandacht in der Lindenskapelle

Gründonnerstag, 18.04.2019

19.00 Uhr Feier des letzten Abendmahls Jesu Christi anschl. Ölbergwache und Anbetung bis 21.00 Uhr

Karfreitag, 19.04.2019

15.00 Uhr Kreuzwegandacht für Familien in der Pfarrkirche, anschl. Einladung zum Verweilen beim Hl. Grab im Jörg'nkirchl

15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu im Haus Sebastian

19.00 Uhr Karfreitagliturgie mit Kreuzverehrung

Karsamstag, 20.04.2019

Wir laden zum Besuch und zum Gebet beim Hl. Grab ein, täglich von 8.30 Uhr bis 19.00 Uhr, bis zum „Weißen Sonntag“

21.00 Uhr Feier der Osternacht mit Speisensegnung

Ostersonntag, 21.04.2019

08.45 Uhr Hl. Messe mit Speisensegnung

19.00 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde

Ostermontag, 22.04.2019

10.30 Uhr Hl. Messe im Haus Sebastian

Erstkommunion, Weißer Sonntag, 28.04.2019

08.30 Uhr Einzug der Erstkommunionkinder von der Lindenskapelle zur Pfarrkirche und anschl. Festgottesdienst

19.00 Uhr Jugendgottesdienst

Christi Himmelfahrt, 30.05.2019

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

19.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Götzens

Firmung, Samstag 01.06.2019 um 10.00 Uhr

10.00 Uhr Hl. Messe mit Firmspendung

Pfingstsonntag, 09.06.2019

08.45 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Hl. Messe

Pfingstmontag, 10.06.2019

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus Sebastian

Dreifaltigkeitssonntag, 16.06.2019

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, besonders eingeladen sind alle Ehepaare die ein rundes Jubiläum feiern

19.00 Uhr Hl. Messe

Fronleichnam, 20.06.2019

08.45 Uhr Festgottesdienst und anschl. Fronleichnamsprozession
KEINE Abendmesse

Kirchenpatrozinium, 24.06.2019

19.00 Uhr Hl. Messe zum Fest Hl. Johannes d. Täufer,
1. Kirchenpatron unserer Pfarrkirche

Herz-Jesu-Sonntag, 30.06.2019

08.45 Uhr Festgottesdienst und anschl. Herz-Jesu-Prozession

19.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Götzens

@ Homepage:
www.sr-wm.at



Personenstandsfälle

Geburten

Name	Geburtsdatum	Geburtsort
Scire' Kilian	19.11.2018	Innsbruck
Dudek Matteo	22.11.2018	Innsbruck
Biringer Rosmarie	27.11.2018	Innsbruck
Siebenförccher Johanna	05.12.2018	Innsbruck
Huber-Romero Carla Marlene	14.12.2018	Axams
Mayrl Eva	17.12.2018	Innsbruck
Licata Fabio	23.12.2018	Innsbruck
Kiederer Ben	31.12.2018	Hall in Tirol
Raffelsberger Felix	15.01.2019	Innsbruck
Fagschlunger Anna	21.01.2019	Innsbruck
Binder Ida Sophia	22.01.2019	Innsbruck
Ebner Elias Noel	28.01.2019	Innsbruck
Griesser David Leon	12.02.2019	Innsbruck
Gasser Laura Maria Elisabeth	13.02.2019	Innsbruck
Gatscher Johanna	19.02.2019	Hall in Tirol

Sterbefälle



Trauerparten aktuell unter:
www.bestattung-sarg.at

Name	Straße	Sterbedatum	Alter
Eibl Maria	Innsbrucker Straße 26	04.12.2018	92
Roex Walter	Birchach 22	12.12.2018	49
Riedl Maria	Sylvester-Jordan-Straße 31	23.12.2018	89
Hell Heinrich	Innsbrucker Straße 11	25.12.2018	74
Raich Hemma	Sylvester-Jordan-Straße 31	28.12.2018	63
Ripka Christina	Sylvester-Jordan-Straße 31	04.01.2019	81
Geiger Klemens	Birchach 16	09.01.2019	56
Pinggera Heinrich	Schlößlackner 6	16.01.2019	75
Nagl Rosmarie	Gruben 6	17.01.2019	61
Rockenschaub Paulina	Kalchgruben 4	05.02.2019	79
Sarg Josef	Sylvester-Jordan-Straße 31	06.02.2019	82
Nagl Hubert	Bachl 4	10.02.2019	62
Haidacher-Falkner Barbara	Wiesenweg 38	21.02.2019	54
Braunegger Rosa	Baderbühelweg 9	24.02.2019	87
Ulbriková Katarína	Axamer Lizum 3	25.02.2019	66
Larl Franz	Silbergasse 2	26.02.2019	72

Eheschließungen

Wieser Verena & Adolph Timon

Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige – kNH

„Die Jugend braucht IHR Wissen“

Liebe Leser, der Verein „kNH kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige“ konnte in den fast zehn Jahren seines Bestehens über 1.600 Schülern bei ihren schulischen Problemen Hilfestellungen geben. Damit wurden die Noten verbessert und der Aufstieg in die nächste Klasse in den allermeisten Fällen ermöglicht.

Um aber die stark steigende Zahl der Anfragen um Nachhilfe nur einigermaßen bewältigen zu können, benötigen wir dringend weitere Freiwillige, die bereit sind hier mitzuhelfen. Bei den Jugendlichen handelt es sich um sowohl um Einheimische wie auch Migranten, die sich selbst nicht helfen können und

deren Eltern leider nicht in der Lage sind, ihre Kinder bei schulischen Problemen zu unterstützen.

Die kostenlose Nachhilfe auch als Dankeschön ... denn damit kann man dem Leben etwas von dem zurückgeben, was man bekommen hat und ... denke nicht an das Gute, das Du anderen getan, sondern vergiss nicht, was Du von anderen Gutes empfangen hast.

Damit aber allen diesen sozial Schwachen geholfen werden kann, **suchen wir SIE**, liebe Leser. Setzen Sie einfach ihr vorhandenes Wissen ein, denn mit nur **zweimal einer Stunde pro Woche** helfen Sie schon vielen Jugendlichen.

Sie können natürlich jederzeit gerne unverbindlich an einer Nachhilfestunde teilnehmen. Wenn es ihnen gefällt, dann werden sie eingeschult. Finden Sie keinen Gefallen an der Nachhilfe, so sind sie niemanden Rechenschaft schuldig und beenden die Sache. Die Mitgliedschaft im Verein kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden, es gibt keine zeitliche Mindestdauer.

Kommen Sie jetzt zu uns und helfen Sie mit! Kontakt:

- Helmut Zander, Tel. 0676 / 54 72 580
- E-Mail: kostenlose.nachhilfe@gmx.at
- Web: www.kostenlosenachhilfe.at

Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige
Wir suchen SIE **kNH**

Handy-Signatur

Der digitale Ausweis

Ab sofort **kostenlos**
im **GEMEINDEAMT AXAMS** aktivieren!



seit 1. Jänner 2019

Registrierungsstelle

Kontakt: Bürgerservice, Frau Carina Payr,
Tel. 05234 / 68110-83, E-Mail: carina.payr@axams.gv.at



Informationen zur Handy-Signatur:
www.bmdw.gv.at/handy-signatur



Nutzen Sie auch die Handy-Signatur App:
Mehr dazu unter app-info.handy-signatur.at

Rechtsberatung

Rechtsanwältin Mag. Priska Seeber bietet auch heuer wieder jeweils am 1. Montag im Monat im Mehrzwecksaal des Gemeindehauses Axams (im Parterre) von 16.00 bis 18.00 Uhr eine kostenlose Rechtsberatung an.

Termine 2019:

01.04., 06.05., 03.06., 01.07., 05.08.,
02.09., 07.10., 04.11. und 02.12.2019

Kontakt:

Tel. 0512/582760 oder 0664/1240814,
E-Mail: seeber@ullmann-geiler.at

Hinweis:

Die kostenlose Rechtsberatung wird nicht von der Gemeinde Axams angeboten, sondern stellt ausschließlich ein Service der Rechtsanwältin Mag. Priska Seeber dar.



100
JAHRE
FRAUEN-
WAHL-
RECHT

Einladung zur Wanderausstellung 100 Jahre Frauenwahlrecht in Österreich

vom 01.05. – 26.05.2019 im Gemeindeamt Axams

Vom aktiven und passiven Wahlrecht Gebrauch gemacht haben Frauen bei den Nationalratswahlen im Februar 1919. Erstmals sind acht Frauen ins Parlament eingezogen. Das Thema „Frauenwahlrecht“ ist also auch 2019 aktuell, und wir freuen uns, dass die Wanderausstellung auch in unserer Gemeinde gezeigt wird.

Am 24.05.2019 findet dazu eine Veranstaltung im Gemeindeamt Axams statt. Bürgermeister Christian Abenthung spricht die Begrüßungsworte.

Dr. Elisabeth Anker, Erwachsenenbildnerin, wird ein Referat halten zum Thema
„100 Jahre Frauenwahlrecht -
Chancen und Auftrag für uns Frauen“

Beginn: 19.45 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Gäste.

Eine Initiative der Länder
Tirol und Vorarlberg zur Förderung der
Gleichstellung von Frauen und Männern.



FRAUENREFERAT



Öffentliche Bücherei Axams

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
29.03.2019	Speck- und Wurstwatten	Kaffeestub'n Axams	19.00 Uhr
29.03.2019	Theoretischer Wein- und Marillenschnittkurs	Gasthof Schlösslhof	20.00 Uhr
30.03.2019	Wein- und Marillenschnittkurs – Praxis	Treffpunkt Haus Sebastian	13.00 Uhr
30.03.2019	Speck- und Wurstwatten	Kaffeestub'n Axams	19.00 Uhr
31.03.2019	Speck- und Wurstwatten	Kaffeestub'n Axams	11.00 Uhr
05.04.2019	Bewässerungssysteme	Fa. A-Holz, Gewerbepark	19.00 Uhr
06.04.2019	Frühlingsflohmarkt	Haus Sebastian	9.00 - 15.00 Uhr
06.04.2019	Schafjungzüchterball	Linden-/Turnsaal Axams	20.00 Uhr
11.04.2019	25-Jahr-Feier Seniorentanz	Haus Sebastian	18.00 Uhr
13.04.2019	Bandagenworkshop	Turnsaal Volksschule Axams	13.00 Uhr
01.05.2019	Maisammlung der MK Axams	Gemeindegebiet von Omes	ganztägig
04.05.2019	Pippi Langstrumpf	Volkstheater Axams	15.00 Uhr
05.05.2019	Pippi Langstrumpf	Volkstheater Axams	11.00 & 15.00 Uhr
10.05.2019	Pippi Langstrumpf	Volkstheater Axams	09.00 & 11.00 Uhr
11.05.2019	Insektenhotel und Nistkästenbau	Treffpunkt Widum	13.00 Uhr
11.05.2019	Frühjahrskonzert der MK Axams	Linden-/Turnsaal VS Axams	20.00 Uhr
12.05.2019	Pippi Langstrumpf	Volkstheater Axams	15.00 Uhr
24.05.2019	Vereinsschießen der Axamer Schützen	Schützenheim Axams	13.00 Uhr
24.05.2019	100 Jahre Frauenwahlrecht - Chancen und Auftrag für uns Frauen (Vortrag von Dr. Elisabeth Anker)	Gemeindehaus Axams	19.45 Uhr
25.05.2019	Vereinsschießen der Axamer Schützen	Schützenheim Axams	08.00 Uhr
25.05.2019	Lustiger Spielenachmittag im Freien	Lesegarten am Moosweg	16.00 Uhr
26.05.2019	Europawahl 2019	Volksschule Axams (Wahllokal)	Wahlzeit wird noch bekannt gegeben
04.06.2019	Info-Abend Neubau & Sanierung der e5 Gemeinden Axams, Mutters und Natters	Bürgersaal Mutters	19.00 Uhr
20.06.2019	Fronleichnamsprozession	Dorfzentrum Axams	08.45 Uhr
26.06.2019	Spitzentanz-Sommerfest	Elisabethinum Axams	18.00 Uhr
28.06.2019	10. Festa Italiana	Ristorante Pizza Pazza da Sergio mit Festzelt	19.00 Uhr
29.06.2019	Pizzafest	Ristorante Pizza Pazza da Sergio mit Festzelt	17.00 Uhr
30.06.2019	Herz-Jesu-Prozession	Dorfzentrum Axams	08.45 Uhr
30.06.2019	Pavillonfest der MK Axams	Dorfpavillon Axams	11.00 Uhr
09. – 11.08.2019	36. Axamer Dorffest	Dorfplatz / Dorfpavillon Axams	Programm wird noch bekannt gegeben

@ Veranstaltungskalender:
www.axams.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2019
 Download der Axamer Zeitung auf der Gemeindehomepage unter www.axams.gv.at